

Gundeldinger Zeitung

Sonderausgabe Grossbasel-Ost

Die Zeitung für Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz, Auf dem Wolf und um den Bahnhof
 Verlag: Reichensteinerstrasse 10 Tel. 061 - 271 99 66
 Postfach, 4008 Basel Fax 061 - 271 99 67
 E-Mail: gz@gundeldingen.ch - www.gundeldingen.ch

Plattner AG
 Ihr FIAT Familiengaragenbetrieb im Gundeli seit 1955
 Winkelriedplatz 8, 4053 Basel, Tel. 061 361 90 90
www.garage-plattner.ch
 FIAT Personenwagen und Nutzfahrzeuge
 Spezialist für Erdgasfahrzeuge
 Restauration und Unterhalt von Veteranen- und Liebhaber-Fahrzeugen aller Marken und Jahrgänge




17./18. Oktober 2012 • Nr. 12-13/16 • 83. Jahrgang • 37 000 Exemplare • 24 Seiten

PUNKTE-BON
 5x Superpunkte auf Ihren Einkaufsbetrag mit der Supercard.



Gültig bis 20.10.2012 im Coop Basel Südpark und Gundeli. Es gelten die üblichen Ausnahmen.



2 063000 239328



Für mich und dich.

Wahlempfehlungen
 S. 2, 4+5, 8-14, 19, 21, 23

OTTO'S
 Seite: 22

MIGROS
 Seite: 24

GUNDELI-GARAGE AG
 Leimgrubenweg 22 Basel 061 338 66 00
www.gundeli-garage.ch

ÜBER 100 GEPRÜFTE OCCASIONEN!

Hyundai Genesis
 2.0 T Coupé
 Vorführgewagen
 silber
 06.12
 2'000 km
Fr. 29'990.-



HYUNDAI Immer für ein Schnäppchen gut!

Wer soll in die Regierung und wer ins Parlament?

In elf Tagen finden die Gesamterneuerungswahlen in den Grossen Rat und den Regierungsrat statt. Als spezieller Wahlservice wurde die Gundeldinger Zeitung im Vorfeld dieser wichtigen politischen Entscheidung dreimal in

Serie in Grossauflage (37'000 Exemplare) ausgedruckt und im gesamten Wahlkreis Basel-Ost verteilt. Die vorliegende Ausgabe schliesst diesen Zyklus ab. Der übliche Kopfsalat, der schon während Wochen in allen Medien,

in persönlichen Zuschriften, im Internet, Facebook aber auch postalisch sowie an unzähligen Stand- und Biertischaktionen präsentiert wird, ist für die einzelne Stimmbürgerin und Stimmbürger so verwirrend wie schon immer. Wen soll man auf die Listen setzen, wen panachieren? Den Cliquenkollegen, die Freundin aus dem Elternrat, den Zunftbruder, Sportkollegen etc.? Nicht weniger als 207 Kandidatinnen und Kandidaten bewerben sich in Grossbasel-Ost um eines in diesem Wahlkreis zustehenden 27 Grossratsmandate. Erstmals tritt in Grossbasel-Ost die Piratenpartei und die BDP an. Vierzehn Personen bewerben sich um das Amt eines Regierungsrates, davon wollen vier den in unserem Wahlkreis wohnenden Guy Morin als Regierungspräsident ablösen. Diese Konstellation präsentiert sich so, dass ein zweiter Wahlgang am 25. November wohl als fix einzuplanen ist.



Flickschusterei beim Bahnhofsgelände. Jetzt werden dort zur Entlastung der Passerelle zwei provisorische Treppen als Zugang zum Perrongelände erstellt. Was es jetzt braucht sind Politiker, die endlich und mit nötigem Druck dafür sorgen, dass die Stadtplaner und SBB gemeinsam und zügig Projekte vorantreiben, die eine bessere Anbindung des Gundeli an die Innerstadt zum Ziel haben. Wählen Sie die dafür geeigneten und sachkompetenten Persönlichkeiten in die Exekutive und Legislative.
 Foto: Benno Hunziker.

GZ-Leser wissen Bescheid
 Die Gundeldinger Zeitung ist politisch neutral und keiner Partei

Fortsetzung auf Seite 2

FAHRSCHULE R. DÜRRENBARGER



061 361 20 50
 Theorie-Center
 Dornacherstrasse 74
 39649

Restaurant Bundesbahn
 326742



Hochstrasse 59 - 4053 Basel,
 Tel. 061 361 91 88
www.bundesbaehnl.ch
 Ihre Alternative für den Lunch.
 Gemütlichkeit beim After-Work.

Besuchen Sie uns unverbindlich!

ÜBER 100 GEPRÜFTE OCCASIONEN!

Audi A3
 2.0 FSI, Aut.
 Sportback
 d'grau mét.
 05.06
 80'000 km
Fr. 17'850.-



CENTRA-GARAGE AG
 Leimgrubenweg 14 Basel 061 338 66 11

brillenoptikieplatz
 kissling



Brillen-Spezialgeschäft
 Bruderholzstrasse 42
 CH-4053 Basel
 Telefon 061 361 22 08
 Fax 061 361 22 13
Jürg Hersberger
 Inhaber

Meine Wahl!



Herbstmäss: Petersplatz
 Solothurnerstrasse 31
 Tel. 061 361 85 35

Brillen · Kontaktlinsen · Sportbrillen · Kinderbrillen · Sehtest

Alles, was das Auge begehrt.

FRISCH & FARBIG



A. BISCHER
 Güterstrasse 247 · 4053 Basel
 Tel. 061 331 26 86

Neue Trends.

In dieser Ausgabe: • Aktuelles aus dem Grossbasel: S. 1-4 • Zur BVB-Beilage: S. 5 • Neuheiten: S. 7 • IGG: S. 7 • BKB: S. 7 • Forum der Parteien: S. 11 • Agenda/Veranstaltungen: 4.5, 15-18 • Tipps: S. 19 • Wohnungsmarkt: S. 23 •

Fortsetzung von Seite 1

verpflichtet! Die politischen Beiträge werden jeweils von den Parteien selber verfasst und unter dem Rubrikittel «Forum der Parteien» veröffentlicht. Aufmerksame Leser der regelmässig erscheinenden Grossauflage, aber auch die Dauerleser der GZ werden über das Jahr in redaktionellen Beiträgen indes gut darüber informiert, wer von den GrossrätInnen sich regelmässig für die Belange des Gundeli/Bruderholz einsetzt, aber auch wer sich im politischen Umfeld niemals oder nur sehr selten für unsere Anliegen engagiert. Wir empfehlen alle jene VolkstretterInnen zur Wahl, die sich für die Belange unseres Quartiers «hinter den sieben Gleisen» in irgendeiner Form einsetzen und dies unbesehen davon, was für einer Partei sie angehören oder für wen sie politisieren. Wer die Liste der GrossratsanwärterInnen genau durchliest, der stellt sehr schnell fest, wer sich für das Amt eignen könnte oder auch nicht. Wichtig ist, dass Sie, liebe GZ-Leserinnen- und Leser die Liste der 207 Kandidatinnen und Kandidaten genau durchlesen und dann schnell erkennen, wer sich noch nie in irgend einer Weise für oder in unserem Quartier eingesetzt oder bemerkbar gemacht hat. Wir brauchen Volkstretter im Parlament, die sich dort mit unseren Problemen, Wünschen oder Forderungen ernsthaft und überzeugend auseinander setzen.

Der Stimmfaulheit entgegen wirken

Auch bei der Wahl der Regierung empfiehlt sich ein genaues Abwägen. Wer nimmt oder nahm unsere Anliegen in den letzten vier Jahren ernst oder wer wechselte die Ansicht je nach Stimmungslage? Auch darüber informierte die GZ. Dies gilt es genau abzuwägen. Für unsere Stadt, für den Wahlkreis Grossbasel-Ost vor allem aber für das Gundeli-Bruderholz-Dreispez ist es **wichtig, dass Sie, liebe Stimmbürgerin, lieber Stimmbürger, sich die nötige Zeit nehmen und sich an der Abstimmung beteiligen.** Es darf nicht sein, dass die Stimmbeteiligung von Mal zu Mal schlechter wird. Vor acht Jahren beteiligten sich noch 44,3 Prozent an den Grossratswahlen. Vor vier Jahren waren es nur noch 38,9 Prozent! Ähnlich inflationär auch die Entwicklung bei den Regierungsratswahlen. 2004 betrug die Stimmbeteiligung 45,4 Prozent (beim 2. Wahlgang gar 46,3 Prozent). Vor vier Jahren erachteten es nur noch 38,9 Prozent der Stimmberechtigten als wichtig genug, sich an den Parlamentswahlen zu beteiligen. Bei den Regierungswahlen sackte die Stimmbeteiligung gar auf 38,7 Prozent ab. Diesem Abwärtstrend gilt es mit dem Studium der Wahlunterlagen und der Stimmgabe entgegen zu wirken. Eine Selbstverständlichkeit für verantwortungsvolle StimmbürgerInnen. Sollte man meinen... Thomas P. Weber Willi Erzberger Verleger, Chefredaktor Redaktion

Zu den Vorwürfen wegen Behördenwillkür an der Lerchenstrasse

Was ist auf Parzelle 1760 falsch gelaufen?

Das für die Parzellenbesitzerin Swiss Life ungünstig verlaufenes Verfahren vor Verwaltungsgericht (GZ vom 3. Oktober) schliesst nicht aus, dass diese ein neues Bauprojekt ausarbeitet. Das Gericht hat in seiner 29-seitigen Urteilsbegründung indes unmissverständlich festgehalten, dass sich die Stadtgärtnerei in dieser Sache nicht in jedem Punkt an die Vorschriften gehalten hat. Deshalb hat die GZ beim Amtsleiter Emanuel Trueb nachgefragt. «Nach Einschätzung der Stadtgärtnerei haben sich die zuständigen Fachstellen stets korrekt verhalten» schreibt Emanuel Trueb am Schluss seines Beantwortungsschreibens vom 12. Oktober an die GZ. Eben diese Bewertung stellte die GZ-Redaktion nach genauem Studium der 29 Seiten umfassenden Urteilsbegründung des Verwaltungsgerichtes in Frage. Nachdem die Swiss Life aus guten Gründen auf einen Weiterzug an das Bundesgericht verzichtet hat, damit aber keineswegs ausgeschlossen werden kann, dass die Parzellenbesitzerin ein neues Bauprojekt ausarbeiten wird, konfrontierte die GZ den Amtsleiter in einem ausführlichen Fragebogen mit den Feststellungen in der Urteilschrift.



Der Kampf gegen die Ueberbauung dieser Waldparzelle unterhalb der Lerchenstrasse hat sich gelohnt. Für längere Zeit werden dort keine Baumaschinen auffahren. Wenn überhaupt jemals... Foto: GZ.

bei der Beurteilung damals aus der Sicht der Stadtgärtnerei wohl nur um eine Überbauung der Parzelle 1760. Keine Rede jedenfalls von wenigstens teilweise Erhalt des Biotops. Diese Einstellung widerspricht definitiv der mehrfachen wiederholten Auflage (Regierungsrat sowie Verwaltungsgericht) zum Bebauungsplan, dass die Aussenraumgestaltung «erhöhten Ansprüchen zu genügen hat.» Auf diesen Punkt ist Amtsleiter Trueb in seinem Antwortschreiben leider nicht eingegangen. Auf grosse Empörung gestossen bei der Anwohnerschaft ist die überraschende Fällaktion auf dem Gelände kurz vor Augenschein des Verwaltungsgerichtes. Dies, nachdem auch die Stadtgärtnerei festgestellt hat, dass die Swiss Life nachweislich während über zehn Jahren niemals eine derartige oder ähnliche pflegerische Massnahme veranlasst hat. «Die Vorgaben des Baumschutzgesetzes sind eingehalten worden»,

Keine Interessenabwägung veranlasst

So hat die Stadtgärtnerei beim Bauplan keine Interessenabwägung durchgeführt, was die Baurekurrensskommission bereits festgehalten hatte, nachdem der biologische Wert der Parzelle in den Vorinstanzen mehrfach betont wurde. Als entlarvend empfunden wird auch die Interpretation der Stadtgärtnerei, dass bei den Ersatzpflanzungen «Bäume gewählt wurden, die im Hinblick auf die neu gestaltete Situation vom Wuchs und Beschattung geeignet sind.» Ergo ging es

Sonntag, 28. Oktober 2012
Gesamterneuerungswahlen
Basel-Stadt
Gehen Sie wählen!
Sie haben diese Freiheit!

Grosse Auswahl
Kalender 2013
Kunstkalender
Schweizer Bildkalender
Agenden
 Beachten Sie bitte unser Schaufenster
BUSER
 FACHGESCHÄFT FÜR
 PAPETERIE & BÜROBEDARF
 Güterstrasse 177, vis-à-vis Gundelitor, Basel
 Tel. 061 361 58 18, Fax 061 363 91 35
 pap.buser@vtxmail.ch
 www.papeterie-buser.ch
 Wir sind von Montag bis Samstag
 und auch über Mittag für Sie da!
 117898
 www.papeterie-buser.ch

Schmuckgalerie

 Güterstrasse 180, Eingang Gundelitor
 Telefon 061 361 51 85
... bis 50% auf
Uhren und Schmuck
Ankauf Altgold
Barauszahlung
Batteriewechsel
für Uhren Fr. 10.-
 852255

Verkehr
beruhigen: JA!
Verkehr
verhindern:
NEIN!

 Mehr zum Thema: www.ldp.ch
 886081


 AMBIANCE
 B L U M E N
 Güterstrasse 248, Telefon/Fax 061 331 77 81
 ambiance.blumen@bluwewin.ch
 106225

Ein Brot wie zu Gotthelfs Zeiten

Unser neues LANDBROT

Schlicht in der Erscheinung, mit jedem Tag länger im Brotsack gewinnt es an Aroma und Geschmack
 Zu kaufen jeweils Di, Mi und am Samstag
 Dornacherstrasse 67 • Zürcherstrasse 73



Born AG
 Güterstrasse 108
 4053 Basel
 Tel. 061 361 41 41
 www.born-carrosserie.ch



Born to perform

VSCI Carrosserie

Berücksichtigt bitte unsere Inserenten!


Velos Scooters Motos
 www.2radbasilisk.ch
 2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono
 Margarethenstr. 59
 Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59
 Öffnungsz.: Mo geschl., Di-Fr 8-12 und 13.30-18.30 Uhr Sa 8-14 Uhr durchg.
 FELT aprilia HONDA KYMCO Malaguti MERIDA

schreibt Emanuel Trueb. Dem ist entgegen zu halten, dass die Stadtgärtnerei dieses Gesetz – gelinde gesagt – etwas gar grosszügig ausgelegt hat. Hätte doch nach den Bauplänen die Swiss Life nur eine Ersatzgabe für zwei Drittel der geschützten Bäume bezahlen müssen. Ob damit die Vorgaben des Baumschutzgesetzes wirklich eingehalten wurden, ist fraglich.

Gericht kritisiert die Amtsstellen

Im Gerichtsurteil wird unmissverständlich festgehalten, dass die Stadtgärtnerei bei ihrer Beurteilung die Meinung der Natur- und Landschaftskommission (NLK) nicht eingeholt hat. «Das akzeptieren wir selbstverständlich; bei einem neuen Baugesuch werden sowohl die Baumschutzkommission (BSK) als auch die NLK angehört werden», versichert Trueb in seinem Schreiben an die GZ.

Bezüglich der Gefährdung von Bäumen auf den Nachbarparzellen bei einer Bautätigkeit drückt sich der oberste Stadtgärtner allerdings vor einer konkreten Antwort. Er verweist zwar auf ein Gutachten von Fachexperten, ohne die Ergebnisse darzulegen. Auch während des Augenscheins des Verwaltungsgerichtes blieb seine Vertreterin eine Antwort schuldig auf die Frage, ob die Bäume auf der Nachbarparzelle gefährdet seien. Immerhin versichert Trueb in seinem Schreiben an die GZ, dass die entsprechenden Schritte bezüglich Beizug der Kommissionen im Falle einer neuen Baueingabe «verwaltungsintern bereits eingeleitet sind.» Aus dieser Zusicherung kann herausgelesen werden, dass seitens der Stadtgärtnerei nicht alles so korrekt abgelaufen ist, wie es der Amtsleiter in seinem kurzen Fazit am Ende des Schreibens anmerkt.

Willi Erzberger

Neues Projekt auf dem Gundeldinger Feld

Ateliers und Büros im ehemaligen Kohlesilo

Der letzte ungenutzte Raum auf dem sonst bis in die letzte Ecke erschlossenen Gundeldinger Feld ist das leer stehende Kohlesilo. Die Kantensprung AG hat nun ein Nutzungsprojekt ausgearbeitet. Über den früheren Kohletrichtern sollen durch den Einbau von drei Holzdecken neue Räume entstehen, die als Büros oder Ateliers verwendet werden können.

Ez. Das leer stehende Kohlesilo ist das höchste und damit auch das markanteste Gebäude inmitten des Gundeldinger Feldes. Nach der beinahe vollendeten Umnutzung des früheren Industrieareals der ehe-

maligen Maschinenfabrik Sulzer-Burckhard zum jetzigen Gundeldinger Feld mit aktuell über 70 Mietern, welche von den Architekten der Kantensprung AG vor 12 Jahren in die Wege geleitet wurde, bleibt nur noch dieses Silo als noch zu bearbeitendes grösseres Objekt übrig. Seit dem Einbau der Fernheizung wird die ehemalige Heizzentrale samt Silo nicht mehr benutzt. Im Zuge einer ersten Umnutzung wurde als erstes Projekt die Kinderzirkusschule im Gebäudeteil

Fortsetzung auf Seite 4

Fr. 1000.- zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

dr. Möbellade von Basel

TRACHTNER
MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
 Spalenring 138, 4055 Basel
 Telefon 061 305 95 85
 Telefax 061 305 95 89
 www.trachtner.ch
 Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus

Fortsetzung von Seite 3

mit der Heizzentrale untergebracht.

Einfach, ökologisch, funktional

Aus den vielen Ideen, wie das Silo einer sinnvollen Neuverwendung zugeführt werden könnte, entwickelte Barbara Buser mit ihrer Kantensprung AG das nun vorliegende und zur Ausführung empfohlene Projekt «Atelierlofts im Kohlesilo». Auf einfache, ökologisch vertretbare Art ohne nennenswerte Fassadenveränderung soll mit einem relativ bescheidenen Finanzaufwand von rund einer Mio Franken, ver-

ausen mit einer Wärmedämmung verkleidet. Der Einbau eines Liftes ist vorerst nicht vorgesehen. Der Zugang zu den Ateliers- und Büro-Lofts erfolgt über die neu zu erstellende Aussentreppe, welche an die bestehende Treppe im 1.Stock mit der Zirkusschule angeschlossen wird. Die neue Aussentreppe, welche die bestehende und den Anforderungen nicht mehr genügende ersetzen wird, endet auf der Dachterrasse hoch über dem Gundeldinger Feld mit einer fantastischen Rundschau über das Quartier. Als Symbol der Nachhaltigkeit wird am obersten Punkt der Treppe eine kleine Windturbine installiert. Das Silogebäude wird an die vorhandene Fernwärmeversorgung angeschlossen.



Eine begrünte Fassade (links) mit neuer Fensterfront sollen den tristen, grauen Silo-Industriebau in ein markantes und dominantes Gebäude und Blickpunkt innerhalb des Gundeldinger Feldes verwandeln. Foto/Abb. Kantensprung AG.

teilt auf drei Stockwerke, eine Loftlandschaft entstehen. Geeignet für die Einrichtung von Ateliers und Büros. Das soll bautechnisch mit einfachen Mitteln realisiert werden und zwar durch den Einbau von drei Holzdecken über den Kohletrichtern, wobei dann die ehemaligen Kohlenschächte mit Durchbrüchen verbunden werden. Mit dieser Konzeption kann im 2. und 3. Stock eine Abfolge von vier kleinen Räumen und im 4.Stock ein grosser Raum erschaffen werden. Türen und Fenster würden mit Diamantsägen in die Betonaussenwände gesägt. Diese und auch diejenigen der Zirkusschule werden von

Betonfassaden werden begrünt

Während die Nordfassade mit Metallrinnen versehen wird, die das Anbringen von hängenden Pflanzen ermöglicht, soll die Westfassade mit einer Moosschicht begrünt werden. Auf dem Dachgarten der Zirkusschule werden Bienenstöcke installiert und von der Transform (Dienstleistungsservice des Bürgerospitals) betreut. Inskünftig wird auf dem Gundeldinger Feld also auch noch «Stadthonig» produziert. An der Südfassade werden Photovoltaik-Panels installiert, welche die

Fenster vor direkter Sonnenbestrahlung schützen. Das nach Süden geneigte Pultdach wird mit ganzflächigen Solarpanelen gedeckt. Damit kann der Energiebedarf des Atelierhauses autonom gedeckt werden. Dieser Tage wird das Projekt der Öffentlichkeit vorgestellt. Gesucht werden nun Nutzer, die selber in den Ausbau des Silos investieren können. Im Gegenzug bietet die Kantensprung AG als Sicherheit eine Mietvertragsdauer von 20 Jahren (für zehn Jahre fest und zwei-

mal 5 Jahre optional). Pro Stock können zwischen sechs bis acht Arbeitsplätze eingerichtet werden, wobei die Möglichkeit besteht, die Stockwerke einzeln oder zusammen anzumieten. Eine interne Verbindung ist jedoch keine geplant, weil dadurch zu viel Fläche verloren gehen würde. Kontaktmöglichkeiten für allfällige Interessenten: Kantensprung AG, Dornacherstrasse. 192 – Tel. 061 322 93 05/Fax 061 322 93 05 info@kantensprung.ch, www.gundeldingerfeld.ch.

Veranstaltungen

Fr, 2. November, 18-22 Uhr, «Kunsti Margarethen»

So, 4. Nov., Gundeldinger Feld, Kunst aus der Sozialpsychiatrie

61. ACS Eis-Slalom

GZ. Am Freitag, 2. November findet auf der Kunsti Margarethen im Margarethenpark im Gundeli von 18 bis 22 Uhr der 61. ACS Eis-Slalom statt. Der Eintritt ist frei; zum Mitmachen ist der Slalom ideal für Gruppen und Familien, das Startgeld beträgt Fr. 70.- pro Person. Ab 6 Teilnehmenden gibt es eine eigene Rangliste. Der Eis-Slalom ist als Firmen-Event mit Nachtessen buchbar. Er geht über 2 Läufe mit 23 Toren der bessere Lauf zählt. Der Fahrzeug-Sponsor ist die Garage Schmid in Reinach, erstmalig mit Elektro-Fahrzeugen wie z.B. der Mitsubishi MiEV. Infos: www.garageschmid.ch.

MOBILE Art 2012

GZ. Der Verein Mobile in Basel steht in der Tradition der Sozialpsychiatrie, welche das Ziel hat, Menschen mit psychischen und seelischen Problemen nicht auszuschliessen, sondern in das Alltagsleben zu integrieren. Der Verein MOBILE mit seinen Häusern ist den Bewohnern ein (vorübergehendes) Zuhause. Hier erfahren sie einen gesicherten Platz in einer Gemeinschaft, und der Ausgangspunkt zum Entwicklungsprozess ist damit gegeben, ein Prozess, der sich auch in künstlerischen Ausdrucksformen widerspiegeln kann. Die eintägige Ausstellung MOBILE Art 2012 auf dem Gundeldingerfeld am Sonntag, 4. November 2012 von 11-17 Uhr zeigt eine Auswahl künstlerischer Arbeiten in den Bereichen Malerei, Fotografie, Skulpturen, Film sowie Performance.

Beachten Sie bitte auch das Inserat auf Seite 15.

Weitere Auskünfte zum Eis-Slalom: ACS Automobil Club der Schweiz, Sektion beider Basel, Hofackerstrasse 72, 4132 Muttenz, Telefon 061 465 40 40 oder unter www.acsbs.ch.

Infos: www.mobilebasel.ch, Mobile Basel, Dornacherstr. 192, Telefon 061 331 26 66.



LISTE 10
Grossratswahlen
Wahlkreis Grossbasel Ost

Hans-Rudolf Hecht
IN DEN GROSSEN RAT

Wir reduzieren Quartierverkehr UND Steuern für den Mittelstand.

www.bs.grunliberale.ch grunliberale

Sonntag, 28. Oktober
Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rates und des Regierungsrates Basel.



LISTE 10
Grossratswahlen
Wahlkreis Grossbasel Ost

Dorothee Widmer
IN DEN GROSSEN RAT

Wir verlangen Leistung bei Solarenergie UND Bildung.

www.dorothee-widmer.ch grunliberale

Zur BVB-Beilage

20. Oktober, 9-16 Uhr, Tellplatz

Rücksichtnahme

Im Wort Rücksichtnahme verstecken sich die Synonyme Respekt und Achtung. Und unter dem Titel Rücksichtnahme werden am Samstag, 20. Oktober 2012, von 9h bis 16h, im Rahmen des Tellplatzmarktes die Basler Verkehrs-Betriebe (BVB), Polizei, Behindertenforum und Pro Velo bei der Bevölkerung um gegenseitigen Respekt und Achtung im öffentlichen Raum.

Aufgeschreckt durch gehäuften Reaktionen aus den Reihen der GundelinerInnen wandte sich der Neutrale Quartierverein Gundeldingen (NQVG) an die oben genannten Organisationen. Es ging – wieder einmal – um die schwierig zu befahrenen und zu begehende Güterstrasse, um an die Wand gedrängte FussgängerInnen, um Rücksichtslosigkeit oder zumindest empfundene Missachtung in verschiedensten Situationen im Strassenverkehr. Ausgehend davon, dass die Sicht jedes Verkehrsteilnehmers eine andere ist, sieht der NQVG auch die herausfordernde Ausgangslage eines Wagenführers der BVB, wenn er durch's Gundeli fährt, begreift ebenso die Velofahrenden, welche sich in der Güterstrasse nicht wohl fühlen und kann die Situation der FussgängerInnen nachvollziehen, wenn sie nicht mehr ohne Sorgen auf dem Trottoir gehen können. Der NQVG plädiert deshalb für gegenseitiges Verständnis. Aber dieses Verständnis kann nur geweckt wer-

den, wenn man aufeinander zugeht und sich die Sicht des anderen Verkehrspartners aneignet.

... voller Lob

Aus diesen Gedanken heraus ist die gemeinsame Aktion «Rücksichtnahme» entstanden, und der NQVG ist erfreut und voller Lob über die sofortige Bereitschaft seitens BVB, Polizei, Behindertenforum und Pro Velo, zusammen am 20. Oktober (von 9h bis 16h) auf den Tellplatz zu stehen und mit der Bevölkerung den Dialog zu suchen. Die Polizei wird mit der neuen Mobilien Polizeiwache vor Ort sein und kompetent Auskunft über die Gesetzeslage geben können. Die BVB präsentieren ihren Präventionsfilm, welcher ein Ratgeber ist für alle, die zu Fuss oder mit dem Velo in der Stadt unterwegs sind, und unter anderem auch aus der Sicht des Drämmelfahrers zeigt, wie es sich anfühlt, inmitten des Strassenverkehrs ein Tram mit der kostbaren Personenfracht sicher ans Ziel zu führen. Das Behindertenforum, welches seit 1953 die Anliegen von Menschen mit Behinderung vertritt (ihm sind 18 Organisationen mit rund 5000 Einzelmitgliedern angeschlossen) wird mit betroffenen Mitmenschen vor Ort sein, welche eindrücklich schildern können, wie schwierig es für Behinderte im Strassenverkehr sein kann. Kommen Sie vorbei! Suchen Sie das Gespräch und informieren Sie sich. Wir freuen uns auf Sie!

Beatrice Isler,
Präsidentin Neutraler Quartierverein Gundeldingen

FCB: Yakin rein, Vogel raus

Ez. Die Meldung, die der FC Basel am Montag um 14 Uhr verbreitete, hatte Schockwirkung. Kurz vorher wurde der aus dem freien Wochenende zurückgekehrte Cheftrainer Heiko Vogel freigestellt. Darauf wurden auf 16 Uhr die Medien aufgebeten und an diesem Zusammentreffen erklärte FCB-Präsident Bernhard Heusler, dass sich der Vorstand nach einer dreiwöchigen

Beurteilung der gegenwärtigen sportlichen Situation für einen Trainerwechsel entschlossen hat. Dabei habe sich herausgestellt, dass Trainer und Vorstand die Situation divergierend beurteilten. Die sich ergebenden Differenzen seien nicht klein gewesen. Ebenso überraschend sei für Murat Yakin die Anfrage gekommen, die Nachfolge als Cheftrainer zu übernehmen. ■



Dr. med. Silva Keberle

... in den Grossen Rat

Für ein gesundes, starkes Basel



www.silva-keberle.ch
www.ldp.ch

885354

Thiersteinerschulhaus

Projekt mini:move basel: Saisonstart

GZ. Vor einem Jahr öffnete das Projekt mini:move zum ersten Mal am Sonntagnachmittag die Türen der Bläsi-Turnhalle. Es kamen jede Woche viele begeisterte Kinder mit ihren Eltern ins mini:move, um zu spielen, zu lachen und verschiedene Geräte auszuprobieren. Am 21. Oktober 2012 startet die zweite Saison des Projektes mini:move in der Turnhalle des Bläsi-Schulhauses und neu auch in derjenigen des Thiersteiner-Schulhauses im Gundeli. Mini:move findet

jeden Sonntag Nachmittag von 14.30-17 Uhr statt. Der Anlass ist geeignet für Kinder im Alter von 2-5 Jahren, um während den nasskalten Wintermonaten eine abwechslungsreiche und sinnvolle Bewegungsmöglichkeit zu bieten, bei welcher die motorische Entwicklung und Sozialkompetenz spielerisch gefördert werden. Veranstalter: Stiftung idee sport als Trägerin der nationalen Programme Mid-night-Sports, Open Sunday, Power Play und Mini Move. Die Stiftung nutzt Sport als Mittel der Gewalt- und Suchtprävention, der Gesundheitsförderung und der gesellschaftlichen Integration. Infos: per Mail unter nordwestschweiz@ideesport.ch oder per Telefon 061 681 84 14. ■

First Cleaning Service
REINIGUNGSUNTERNEHMEN

Hochstrasse 68 Telefon 061 361 44 51
4053 Basel Telefax 061 361 44 52
 Natel 079 214 55 33

**WIR REINIGEN NICHT NUR,
WIR PRODUZIEREN SAUBERKEIT UND HYGIENE**

Unterhaltsreinigungen Spezialreinigungen

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| Büros | Baureinigungen |
| Hauswartungen | Fenster inkl. Rahmen |
| Treppenhäuser | Umzugsreinigungen |
| Fabrikationsgebäude | Spannteppiche |
| Gastgewerbe | Oberflächenbehandlung |
| Sportstudios | Swimmingpool-Reinigungen |
| Wohnungen | Lebensmittelbereich |
| Öffentliche Einrichtungen | |
| Schaufenster | |

44930

Zum Zoo?

velotaxi-basel.ch

Frischer Buttenmost

Sa, 20. 10. 12
10-14 Uhr.

M-Parc Dreispitz,
Parkplatz zwischen Migros und Obi.

Irma Vögtli,
Verena Ming,
Kirchrain 17
4146 Hochwald
Bitte vorbestellen unter:
Tel. 061 751 48 21
688483

**Oberlippe Fr. 60.-/Kinn Fr. 60.-
Beides zusammen Fr. 110.-**

HAARENTFERNUNG
schmerzfrei

KOSMETIK-INSTITUT

Caroline Magne
Eidg. dipl. Damen-, Herrencoiffeuse
und Pflegefachfrau
Güterstrasse 144
(Hinterhaus Kosmetik-Institut)
www.kosmetik-ruth-christen.ch

UHR Ultra Hair Removal,
die neueste schmerzfreie
Technologie/Methode für dauerhafte
Haarentfernung.

Tel. 061 361 32 64
851598

**Investition
in die Bildung =
Investition
in die Zukunft!**

Mehr zum Thema: www.ldp.ch

883695

**Ohne Werbung
kein ERFOLG**

In jeder Ausgabe der **Gundeldinger Zeitung**: die



Bibliothek Gundeldingen, Dornacherstr. 192, 4053 Basel, Tel. 061 361 15 17, www.stadtbibliothekbasel.ch. Öffnungszeiten: Mo 14–18.30 Uhr, Di 10–12 Uhr, 14–18.30 Uhr, Mi–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Gratis-WLAN-Zugang.

BFA Jugendzentrum Purple Park Gundeldingen, www.purplepark.ch, Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, Telefon: 061 361 39 79

CVP Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Herr Claude Wyler, Co-Präsident, Falkensteinerstrasse 43, 4053 Basel, Telefon 061 331 52 76, oder bei Herr Lucius Hagemann, Vizepräsident, Arbe-dostr. 14, 4059 Basel, Tel. 061 361 53 95. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Eislauf-Club beider Basel. Kunstlauf, Eistanz, Schnellauf, SYS. Spezielle Kurse für Kinder und Erwachsene. Sekretariat: Neu: Sekretariat: Largitzenstrasse 65, 4056 Basel. E-Mail: ECbeiderbasel@gmx.ch

Familienzentrum Gundeli, Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192, Offener Treffpunkt: Mo–Fr 14–17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

Fasnachtsgesellschaft Gundeli. Obmaa Stamm: Pascal Rudin, Holestrasse 37, 4054 Basel, Tel. 076 373 99 85, E-Mail: p.rudin@gmx.ch

Förderverein Alters- und Pflegeheim Gundeldingen. Präsident: Alfred Weisskopf, Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel, Tel. 061 331 72 61.

Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost. Interessierte Damen und Herren wollen sich an den

Präsidenten Erich Bucher, Oberer Batterieweg 7, 4059 Basel, oder an den Informationsbeauftragten, Dr. Roman Geeser, Krachenrain 58, 4059 Basel, Telefon 061 361 85 76 wenden.

Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost, Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Elisabeth Baumann-Ackermann, Telefon 061 272 82 31, elisabeth.ackermann@hotmail.com

IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen, Bruderholz, Dreispitz, CH-4053 Basel, Telefon 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. info@igg-gundeli.ch, www.igg-gundeli.ch

Neutraler Quartierverein Bruderholz. Präsident: Conrad Jauslin, Gartenstrasse 15, 4132 Muttenz, Telefon 061 467 68 12

Neutraler Quartierverein Gundeldingen. Präsidentin: Beatrice Isler, Dittingerstrasse 11, 4053 Basel, Tel./Fax 061 361 69 90. Leiter Planungsgruppe: Claude Wyler, Telefon 061 331 52 76. Koordination Kulturgruppe: Elfi Thoma Zangger, Dittingerstr. 17, 4053 Basel, Telefon 061 361 61 48, elfithoma@bluewin.ch

Sozialdemokratischer Quartierverein Gundeldingen/Bruderholz. Präsident: Matthias Scheurer, Dornacherstrasse 53,

Die **Quartierkoordination Gundeldingen** ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden! Quartierkoordination Gundeldingen, Präsident: Dieter Vogel, Güterstr. 187, 4053 Basel, Telefon/Fax 061 331 08 83.

groups and Structured learning groups. Telefon 061 361 17 10 www.opendoorbasel.ch

Turnverein Gundeldingen. Auskunft: Männerriege: Uwe Behrend, Telefon 061 701 49 22; Damenriege: Eva Huber, Telefon 061 331 91 87.

Verein Querfeld: Initiator des Filmfestivals «Cinema Querfeld»; unterstützt Quartier-Projekte «Plattform Querfeld»: (Gratisnutzung Querfeld-Halle) und Hal-lenflohmarkt. verein@querfeld-basel.ch www.querfeld-basel.ch

Verein Wohnliches Gundeli-Ost. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im Providentia, siehe Schaukästen oder unter www.verein-wgo.ch

Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz, Obmann: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73. Kassier: Stephan Stäuble Telefon 061 361 64 96. www.zum-mammut.ch

Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereinstafel:

Preise:
Grundeintrag Fr. 13.70 (inklusive sind 4 Zeilen)
jede weitere Zeile Fr. 3.10.
Preisangaben pro Ausgabe exkl. 8% MwSt.
Gundeldinger Zeitung Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66
Fax 061 271 99 67
E-Mail: gz@gundeldingen.ch

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mittwoch, 14. Nov. 2012, ist am Donnerstag, 8. Nov. 2012.

Winkelriedplatz 8, 4053 Basel (im Gundeli)
Tel. 061 361 90 90 www.garage-plattner.ch

Der Basler **FIAT**-Vertreter seit 1955

Verkauf und Reparaturen von **FIAT**-Personenwagen und Nutzfahrzeugen, Unterhalt und Reparaturen von Fremdmarken.

Spezialist für **FIAT**-Erdgasfahrzeuge.

Restauration, Unterhalt und Reparaturen von Veteranen- und Liebhaberfahrzeugen aller Marken und Jahrgänge.

DER NEUE FIAT

ab Fr. 18 900.– (inkl. MwSt.)

Der grösste FIAT 500 aller Zeiten kann ab Oktober bei uns erfahren und erlebt werden.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie eine Probefahrt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

41961

Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen 1757, Postcheck 40-5109-4, Nadja Oberholzer, OK-Koordinatorin, Telefon P 061 332 32 18, nadja.oberholzer@hotmail.ch, «Gundeli-Fescht 2013»: Fr–So 3-Tage-Fest im Margarethenpark Fr–So, 14.–16. Juni 2013: www.gundeldingen.ch

LDP Liberal-demokratischer Quartierverein Grossbasel Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Tel. 061 312 12 31, pvfalkenstein@gmx.net

Tel. 061 681 37 18. Mitgliederbetreuung: Emmy Notter, Liesbergstrasse 1, Tel. 061 331 61 28.

Spitex-Verein Gundeldingen/Bruderholz. Co-Präsidium: Herr Dr. Steiner und Herr M. Gächter. Förderverein des Spitex-Zentrums Gundeldingen/Bruderholz, Reichensteinerstrasse 14 und Stiftungsmittglied von Spitex Basel. Stiftung für Hilfe und Pflege zu Hause.

The Open Door, your English speaking club. We offer Parent/Toddler, Play-

Impressum: Verlag und Inseratenannahme: Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstrasse 10, Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66, Telefax 061 271 99 67, E-Mail: gz@gundeldingen.ch, Postcheckkonto 40-5184-2. **Redaktion:** Telefax 061 271 99 67, E-Mail: gz@gundeldingen.ch.
Herausgeber, Chefredaktor und Inseratenteil: Thomas P. Weber. **Buchhaltung:** Silva Weber. **Sekretariat:** Michèle Ehinger. **Redaktionsbearbeitung:** Sabine Dédé. **Freie redaktionelle Mitarbeiter:** Willi Erzberger, Prof. Dr. Werner A. Gallusser, Rodolfo Jaggi, Lukas Müller, Rolf Triulzi und weitere. **Fotografen:** Martin Graf, Pierre Hadorn, Benno Hunziker, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere. **Grund-Auflage:** mind. 18 000 Expl. Erscheint 16 x im Jahre 2012 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Süd (100%ige Verteilung). **Verteilungsgebiet Normalausgaben:** Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St. Alban sowie im vorderen Mönchstein. **Grossauflagen:** min. 30 000 Expl. zusätzliche Verteilung in der direkten Nachbarschaft!
Inseratenpreise (seit 2008!): 1-spaltige Millimeterzeile (27 mm breit) Fr. 1.17 + 8% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 3.51 (Seite 1: Fr. 4.70) + 8% MwSt. Abschlussrabatte von 5–30%. **Druckverfahren:** Offset. **Druckunterlagen:** Druckfertiges «.pdf» (sowie alle gängigen PC-Daten/Programme) per E-Mail: gz@gundeldingen.ch oder Mac-Programme: Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und QuarkXPress (Logos, Bilder, Schriften müssen im gleichen Daten-Dokument mitgeliefert werden). Datenträger bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden! **Satz:** Birkhäuser+GBC, Reinach. **Druck:** Die Zeitungsdrucker Schweiz AG. **Abonnementspreis:** Fr. 45.– + 2,5% MwSt. MwSt-Nr. 688 744. **Copyright** für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf www.gundeldingen.ch).

Neuer Laden im Gundeli

Porzellana

GZ. Im Gundeli an der Güterstrasse 104/Ecke Frobenstrasse (schräg vis-à-vis Bahnhofeingang Gundeldingen) befindet sich neu das Porzellana Atelier A. Müller. Bereits seit 22 Jahren gibt es Porzellana, früher in Pratteln, Riehen dann in der Innenstadt an der Stadthausgasse und nun, nach einer Übergangsphase, mit einem wunderschönen, stilistisch eingerichteten Laden an der Güterstrasse 104 im Gundeli. Der hell leuchtende Porzellana-Laden,

mit seinem schönen Sortiment rund um das Porzellan, ist eine weitere Bereicherung «unserer Boulevard» Güterstrasse.

Wer kunstvoll bemaltes Porzellan schätzt und sich gerne selber kreativ betätigt, findet hier eine tolle Anlaufstelle. Die Porzellanmalerin Angelika Müller verkauft nicht nur ihr selbst bemaltes Porzellan, sie führt in ihrem Sortiment auch Weissporzellan und alle notwendigen Malutensilien, bietet einen Brennservice an und gibt verschiedene Malkurse. Aber auch Schmuck

und weitere tolle Geschenkideen finden Sie bei Frau Müller. Die Inhaberin, nimmt auch bald an einem internationalen Wettbewerb an der Porzellan und Glasmalerei-Messe in Lausanne (Beaulieu) teil.

Kommen Sie vorbei und lassen sich von unzähligen Porzellan-Schönheiten überraschen, oder besuchen Sie die www.porzellana.ch. Öffnungszeiten: Di-Fr von 10-18 Uhr, Mo+So geschlossen, Sa gelegentlich offen, wenn Kurse laufen oder nach Absprache unter Telefon 061 641 41 02. ■



1) Inhaberin Frau Angelika Müller präsentiert Ihren neuen schönen Laden Porzellana an der Güterstrasse 104/Ecke Frobenstrasse. 2) Ein Meisterstück von Frau Müller. 3+4) Zwei Beispiele des Malkurses. Foto 1: GZ. Fotos: 2-4: zVg.

Neu für Basel



GZ. Nach fünf Jahren Büroarbeit in der Finanzbranche hatte Manuel Erbacher den Drang, selber etwas auf die Beine zu stellen. Da griff er auf einen Einfall zurück, der ihm während der Studienzeit gekommen ist, als er sich mit seinem Mitbewohner immer wieder darum gestritten hat, wer die alten Flaschen zur Sammelstelle bringt. Nun bietet Manuel Erbacher seit Anfang Jahr mit seinem Service picks up einen Abholdienst für Wertstoffe an.

Alles in einem Sack

Das Entscheidende am «picks up»-Abholservice ist nicht nur, dass dem Haushalt der Gang zu den verschiedenen Sammelstellen erspart wird. Die Erleichterung, dass alle Wertstoffe in einem Sack gesammelt werden können und anschliessend von picks up sortiert und fachgerecht dem Recycling zugeführt werden, ist ein weiterer Vorteil der neuen Dienstleistung. Mehrere Einkaufstaschen und Plastik-Säckli, in denen die Wertstoffe fein säuberlich getrennt werden, die viel Platz in Anspruch nehmen und den Balkon nicht gerade einladend aussehen lassen, gehören somit der Vergangenheit an. Zudem werden so auch kleinere Materialien wie beispielsweise Korken gesammelt, die

picks up: neuer Abholservice



Für nur Fr. 12.90 pro Monat, holt Manuel Erbacher Ihre Recycling-Ware bei Ihnen zu Hause ab, sortiert und entsorgt es dann fachgerecht. Foto: GZ.

sonst oftmals nicht extra separiert werden und im Kehrriech landen.

Ab CHF 12.90

Der Service ist einfach und kostengünstig. Eine Abholung pro Monat kostet lediglich CHF 12.90. Bis zu drei Säcke mit Altglas, Plastik-Flaschen, Büchsen, Dosen, Nespresso-Kapseln und weiteren Recycling-Abfällen können am Abholtag bequem vor der Haustüre bereitge-

stellt werden. Zudem erhält der Kunde am Vortag eine Erinnerung-SMS. Bei grösseren Haushalten oder Geschäften kommt Manuel Erbacher für einen kleinen Aufpreis von sechs Franken auch zweimal vorbei. Sich anmelden oder genauer informieren kann man sich über die Homepage der Firma www.picksup.ch, E-mail info@picksup.ch oder per Telefon unter 061 556 96 15, picks up, Bundesplatz 10, 4054 Basel. ■



November
Aktion
der IGG:

Danggerscheen liebi Putzängeli

Wenn man die politische Diskussion verfolgt, gewinnt man den Eindruck, unsere Stadt und auch unser Quartier versinke quasi im Dreck und in den weggeworfenen Verpackungsmaterialien, Büchsen, Flaschen und Kaugummis.

Ja das würden wir, wenn wir unsere Stadtreinigung nicht hätten! In der Zeit von Herbstmäss bis zum Niggi-Näggi hängen die Geschäfte der IGG eine kleine Dankesadresse in ihre Schaufenster. Auf diesem Plakat sind die Männer «unserer» Stadtreinigung Gundeli-Bruderholz vor ihren Maschinen abgelichtet.

So möchten wir den Unermüdlchen von der Stadtreinigung ein herzliches Danggerscheen sagen für das saubere Quartier und all die geleerten Abfallkübel. Mit dieser Aktion möchten wir auch unsere Quartierbevölkerung auf die stillen Schaffer hinweisen, in der Hoffnung, dass wir alle die Arbeit unserer Putzängeli besser estimieren.



Hans Rudolf Hecht, Vizepräsident der IGG. Foto: zVg.

Was wäre wenn...?

Wir müssen es uns immer wieder in Erinnerung rufen. Was wäre wenn unsere Stadtreinigung einige Tage ausfällt? Nicht auszudenken. Vermutlich würden wir schon den Ausfall eines einzigen Tages deutlich spüren. Würde – was ich wahrlich nicht hoffe - unsere Stadtreinigung einmal streiken, so wäre sofort klar, welche unglaubliche Arbeit hier für unser Quartier, für die Läden, für unsere Bewohnerinnen und Bewohner geleistet wird.

Weil unsere Stadtreinigung ganz einfach funktioniert, merken wir gar nicht was wäre, wenn sie nicht funktionieren würde. So hat es die IGG übernommen unserer Stadtreinigung für ihren unermüdlchen Einsatz herzlich zu danken, quasi stellvertretend für das ganze Quartier.

Die IGG überbringt diesen Dank der ganzen Equipe unserer Stadtreinigung auch noch persönlich, am traditionellen Znüni kurz vor Weihnachten im Pausenkeller der Stadtreinigung am Höhenweg.

Hans Rudolf Hecht
Vizepräsident der IGG

IGG-Sekretariat:
info@igg-gundeli.ch
www.igg-gundeli.ch

Basler Kantonalbank

Reklameteil

Mitten im Leben

Sie stehen mitten im Leben, haben viel erreicht und sind voller Tatendrang. Den Kindern haben sie eine gute Ausbildung finanziert. Jetzt beginnt die Zeit für neue Lebensträume und Hobbys. Damit wollen viele Menschen nicht bis zur regulären Pensionierung warten.

Doch haben die meisten Pläne eines gemeinsam: Sie sind von den jeweiligen finanziellen Möglichkeiten abhängig. Es gibt also gute Gründe, die eigenen Finanzen sorgfältig zu überprüfen und der neuen Lebenssituation anzupassen. Die finanzielle Situation für die Zeit nach der Erwerbsaufgabe zu sichern oder sich sogar eine Frühpensionierung zu gönnen, verlangt ebenso eine Strategie wie andere Lebensplanungen, zum Beispiel die Familienplanung, grosse Anschaffungen oder längere Reisen.

Das Schweizer Vorsorgesystem

Unser Vorsorgesystem basiert auf drei Säulen und ist in seiner Art ein-

malig. Neben der staatlichen Altersvorsorge (AHV) und der beruflichen Vorsorge (BVG) wird zunehmend die private Vorsorge der 3. Säule wichtiger, damit der gewohnte Lebensstandard auch nach der Erwerbsaufgabe gesichert ist. Dabei wird unterschieden zwischen der gebundenen Vorsorge, der Säule 3a, und der freien Vorsorge, der Säule 3b.

Steuroptimierung und private Vorsorge mit der Säule 3a

Die gebundene Vorsorge dient einerseits der privaten Altersvorsorge, andererseits der Steuroptimierung und kann über spezielle Bank- oder Versicherungstiftungen aufgebaut werden. Nebst einer attraktiven Verzinsung profitiert der Kunde von bedeutenden Steuersparnissen. Zum Zeitpunkt des Bezugs der angesparten Guthaben fällt eine einmalige Kapitalleistungssteuer an. Es ist deshalb sinnvoll, mehrere Vorsorgekonten 3a

zu eröffnen und diese zeitlich gestaffelt zu beziehen. Dadurch kann die Steuerbelastung reduziert werden.

Im Rahmen gesetzlicher Vorschriften ist es auch möglich, die Guthaben in Wertpapierform anzulegen. Dabei ist dem späteren Verwendungszweck sowie dem Anlagehorizont besondere Beachtung zu schenken. Auch wenn derzeit verschiedene Krisen die Finanzmärkte beschäftigen, zeigt die Erfahrung, dass mit Wertschriftenanlagen auf lange Sicht höhere Renditen erzielt werden können.

Zur freien Vorsorge 3b gehören vor allem Konto- und Wertschriftenanlagen, Lebensversicherungen, Wohneigentum, aber auch Kunst oder Autos. Die Sparbeiträge in die Säule 3b sind nicht steuerlich begünstigt.

Planung ist unerlässlich

Bei der finanziellen Gestaltung des Lebensabschnitts nach der Erwerbstätigkeit sollten erste persönliche Gespräche mit einem Fachspezialisten rund zehn Jahre vor der ge-

wünschten Pensionierung stattfinden. Dadurch kann eine optimale Lösung rechtzeitig eingeleitet werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.bkb.ch, welcome@bkb.ch oder telefonisch unter 061 266 33 33. Für ein Informationsgespräch stehen die Beraterinnen und Berater an einem der Standorte der Basler Kantonalbank jederzeit gerne zur Verfügung.



Basler Kantonalbank
Güterstrasse 116 &
Güterstrasse 265
4002 Basel
061 266 33 33
welcome@bkb.ch
www.bkb.ch



Mehr Sicherheit für Basel-Stadt

Christophe Haller

am 28. Oktober 2012
in die Regierung

www.christophehaller.ch
www.facebook.com/ChristopheHallerInDenRegierungsrat

Zusammen mit Carlo Conti, Christoph Eymann, Baschi Dürr – und Baschi Dürr ins Regierungspräsidium

**MIT IDEOLOGIE MUSS
MAN KEINER
MUTTER KOMMEN.
MIT GUTEN IDEEN GERN.**



Patricia von Falkenstein politisiert erfolgreich als **MUTTER** im Grossen Rat. Ihr Thema ist deshalb die **ZUKUNFT**. Da ist wie immer noch **VIEL ZU TUN**.

Wählen Sie sie mit **LISTE 3** oder **DREI MAL** auf ihrer eigenen Liste.

WWW.PATRICIAVONFALKENSTEIN.CH

LDP
Liberal-demokratische Partei

883314

LISTE 10

Grossratswahlen
Wahlkreis Grossbasel Ost

bisher



Dieter Werthemann
WIEDER IN DEN GROSSEN RAT

Wir schützen das Klima **UND**
privates Eigentum.

www.bs.grunliberale.ch

grünliberale

883211

Frischer Buttenmost

Sa, 20. 10. 12, 10-14 Uhr.
M-Parc Dreispitz, Parkplatz zwischen
Migros und Obi.

Irma Vöggtli, Verena Ming
Kirchrain 17, 4146 Hochwald
Bitte vorbestellen unter:
Tel. 061 751 48 21

3x Kompetenz und Engagement für unsere Stadt!



**Claude
Wyler**

**Oswald
Inglin**

**Lukas
Engelberger**

883333

Grossratswahlen
28. Oktober 2012

Je 3x auf Ihre Liste 7



Paul Rüst macht den Mittelstand stark.



www.cvp-bs.ch




Grossratswahlen 28. Oktober 2012

LISTE 7 Grossbasel-Ost **CVP**

881973

www.evp-bs.ch

Beat Fischer wieder in den Grossen Rat



zukunftsgerichtet

4 LISTE



Evangelische Volkspartei

887891

Ihr Geld bleibt hier.

Kapitalanlage in lokalen Immobilien

IMMO VISION BASEL AG
Bruderholzallee 169, 4059 Basel
info@immo-vision.ch www.immo-vision.ch

271724

Um dr Tellplatz umme

Alle 4 Jahre: Wallungen

So erklärte uns der Stadtführer in Oslo das norwegische Wahlsystem, sprachlich zwar etwas entgleist, aber ähnlich demokratisch wie in der Schweiz. Gegenwärtig ist auch Basel «in Wallungen» und beglückt durch Wahlprospekte, Kandidatenkarten und Werbezeitungen jeglicher Par-teicoleur. Wenn ich auf den Wahlzettel schreibe, bleibt mein persönliches Geheimnis; gewiss sind es aber jene Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für Quartieranliegen eingesetzt haben und die unsere Quartierorganisationen vom Bahnhof bis zum Wasserturm aktiv unterstützen. Werner Gallusser

Sie haben die freie Wahl! Nutzen Sie diese!

Ihre Vertreter im Gundeli



Roland Lindner
Grossrat und
Bürgergemeinderat
(bisher)



Patrick Hafner
Grossrat und Bürgerrat
(bisher),
Kandidat für den
Regierungsrat



Bruno Jagher
Grossrat
(bisher)

**3x auf jede Liste
und Patrick Hafner in den Regierungsrat!**

3x
auf Ihre Liste

SVP. LISTE 12
WWW.SVP-BASEL.CH



Forum der Parteien

FDP
Die Liberalen

«Zämme – Wirgge»

Generationenübergreifend wollen wir uns für Sie, liebe Leserinnen und Leser, wie auch für unsere Stadt im Grossen Rat einbringen und einsetzen!

So zum Beispiel:

Für eine sichere und saubere Stadt!

Vor nicht allzu langer Zeit erhielt man vor Ferienreisen in fremde Städte nützliche Hinweise betreffend Sicherheit und Sauberkeit. Heute ist es so, dass wir vor allem von dem Sicherheitsgefühl und der Sauberkeit in den von uns besuchten Städten schwärmen. Leider macht sich aber in unserer Stadt ein Gegenteil bemerkbar!

Wir meinen, dass die Sauberkeit einer Stadt auch das Sicherheitsempfinden positiv beeinflusst. Darum möchten wir alle Aktionen gegen das unsägliche Littering tatkräftig unterstützen. Warum nicht auf Erwachsene oder Jugendliche zugehen, die ihren Abfall auf den Boden werfen oder am Rheinbord einfach liegenlassen?!

Für eine zielgerichtete Bildungspolitik!

Die Umsetzung der neuen Volksschulen ist bereits voll im Gange. Sehr erfreulich ist dabei, dass Eltern mobiler und flexibler in ihrer Arbeitsgestaltung sein können.

Wir sind der Meinung, dass der Bildungsweg der SchülerInnen eine ebenso sinnvolle Flexibilität aufweisen muss. LehrerInnen und Eltern wissen am besten, was ihre Kinder brauchen und wie man sie am besten unterstützen kann. Oft sind aber die Wege zu lang, zu administrativ und zu steinig um die Lösungen in einem sinnvollen Zeitraum

Fabienne Beyerle und



Ärnscht Mutschler, Liste 1 FDP. Fotos: zVg.



umzusetzen. Deshalb sollten die Abläufe effizienter werden.

Für ein ausgewogenes Kulturangebot!

Unsere Stadt hat erfreulicherweise ein sehr grosses und vielseitiges Kulturangebot. Unserer Ansicht nach dürfte aber das Angebot wie auch die Verteilung der Mittel durch den Kanton etwas ausgewogener sein. Sei es mit finanziellen Beiträgen, sei es mit einem subventionierten Raumangebot. Vor allem für jugendliche Kulturschaffende und für die vielen Freiwilligen, die sich für die „Volkskultur“ (Musikvereine, Chöre, Fasnachts-Cliquen, Theatergruppen usw.) unermüdlich einsetzen. Eine Überprüfung der aktuellen Vergabepolitik ist unserer Meinung nach sicher angebracht.

«Us Liebi zu Basel möchte mir is für Sii und unseri Stadt ysetzte! Härzlige Dangg fir Ihri Stimme!»

LDP Liberal-demokratische Partei

Der Unterschied - klein aber fein!

Die politischen Schubladen heissen Rechts, Links, Mitte oder Grün. Politik ist aber heute zu vielschichtig für solche Vereinfachungen. Um richtig zu wählen lohnt es sich, genauer hinzuschauen. Die FDP, CVP und LDP treten mit einer gemeinsamen Regierungsratsliste an. Das ist gut so. Aber auch wenn es zwischen diesen bürgerlichen Parteien Übereinstimmungen und gemeinsame Anliegen gibt, die Liberal-demokratische Partei Basel-Stadt hat ihr unverwechselbares, eigenes Profil.

Liberal, ein grosses Wort, oft locker verwendet, manchmal sogar geklaut. Liberal hat eine lange und revolutionäre Geschichte des politischen Denkens und Handelns. Liberal bezeichnet eine klare Haltung in der Beziehung zwischen Individuum und Staat. Nämlich dass beide, Staat wie Bürger, Rechte und Pflichten haben. Liberal bedeutet, dass der Staat vom Engagement und der Eigenverantwortung seiner Bürgerinnen und Bürger lebt. Dass er nur dort eingreift, wo Sinn und Notwendigkeit bestehen, wo durch sein Handeln ein Mehrwert für die Gesellschaft entsteht.

Die LDP ist keine elitäre Partei. Sie ist offen für alle und politisiert in einem liberalen Geist, mit Respekt und Anstand. Sie macht Politik in und für Basel, unabhängig von nationalen Grossparteien. Sie ist überzeugt, dass eine kompetente Sachpolitik im Dialog mit allen anderen politischen Kräften mehr bringt als Schlagworte. Die Herausforderungen der nächsten Jahre brauchen genau eine solche Politik: Ein erfolgreiches Bildungswesen, die Sicherheit in unserer Stadt, ein starkes Gewerbe und eine gesunde Wirtschaft, umweltschonende Energie mit gesicherter Versorgung, über-

Patricia von Falkenstein, Grossrätin und Vizepräsidentin LDP. Foto: zVg.



Michael Koechlin, Grossrats-Kandidat LDP Liste 3 Basel-Ost. Foto: zVg.



zeugende Verkehrskonzepte und die Förderung von jungen Menschen und guten Lebensbedingungen für die Älteren.

Sie hoffen, dass sich Basel seinen liberalen Geist auch in der Politik bewahren kann? Sie wünschen sich eine Partei, die ihre politischen Ziele nicht diktiert, sondern in einem offenen und zielorientierten Prozess erarbeitet? Sie erwarten von einer Partei, dass sie eine kluge Politik in und für Basel macht? Sie wollen eine starke liberale Fraktion im Parlament, die für Eigenverantwortung und Freiheit einsteht? Sie fordern, dass «Mehr Sicherheit» nicht nur als Wahlkampf-Schlagwort benutzt wird, sondern dass eine Partei sich dafür mutig in der politischen Alltagsarbeit einsetzt? Dann, geschätzte Wählerinnen und Wähler, ist die Liberal-demokratische Partei Basel-Stadt, dann sind die Liste 3 und Christoph Eymann für den Regierungsrat die beste Wahl für Sie!

Mehr Sicherheit und Sauberkeit: SOFORT!



Mehr zum Thema: www.ldp.ch

Beatrice Isler – intensiv quartierpolitisch.



881940
www.cvp-bs.ch




Grossratswahlen 28. Oktober 2012

LISTE 7 Grossbasel-Ost **CVP**



E. Wirz & Co. AG
Hautechnik, Spenglerei
Sanitär, Heizung u. Solar
Liesbergerstrasse 15
4053 Basel
Tel. 061 331 60 80
www.wirz-spenglerei.ch

www.evp-bs.ch

LEHRSTELLEN FÜR ALLE




4 **LISTE**

Martin Kohlbrenner Beat Fischer



Evangelische Volkspartei

FDP

Die Liberalen

Grossratswahlen 2012 - Wahlkreis Grossbasel Ost

Die 27 Kandidierenden der Basler FDP.Die Liberalen

LISTE 1

Yolanda Berger
 › 1954, lic.iur.
 › Advokatin mit eigener Praxis

Christophe Haller
 › 1957, lic.rer.pol.
 › Generalagent Vaudoise, Präsident TCS, Statthalter E. Zunft z. G. Stern

Ernst Mutschler
 › 1942
 › Obmaa/Babbe «Em Bebbi sy Jazz», Präsident Migros Genossenschaftsrat

Fabienne Beyerle
 › 1980
 › MAS of Secondary and Higher Education, Dipl. schul. Heilpädagogin

Christoph Holenstein
 › 1971, Dr. med.
 › E.Zunft zum Goldenen Stern, div. ehrenamtliche Engagements

Daniele Rocca
 › 1984
 › Vize-Präsident Jungfreisinnige Basel-Stadt, www.daniele-rocca.ch

Daniel Brunner
 › 1968
 › Schulkommission Kirschgarten, Overall, Lions, 2 Kinder

Conrad Jauslin
 › 1958, Dr., Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA
 › Präsident NQV Bruderholz, Raumplankommissionsmitglied HKBB

Bruno Schallberger
 › 1941
 › Zünftig, Promoter Rollstuhl Curling, Organisator Curling WM 2012, Unternehmer

Ines Brunner
 › 1971, Dipl.Phil. II
 › Geographin, Fachstellenleiterin, Vorstand RTV 1879 Basel

David Jenny
 › 1960, Dr. iur. Advokat
 › Vizepräsident Spitex Basel, Ausschuss Schweiz. Pfadistiftung

Stefan Schmiedlin
 › 1955, Dr. iur., Advokat und Notar
 › E.E. Zunft zu Safran

Erich Bucher
 › 1951
 › Präsident FDP Grossbasel-Ost, Präs. Stadtvorstand Neutr.Quartiervereine

Murat Kaya
 › 1963
 › Unternehmer/Geschäftsführer, Delegierter der FDP Basel-Stadt

Martin Staechelin
 › 1979, lic.rer.pol.
 › Gastwirt, Inhaber und Geschäftsführer BR Basel GmbH, Kulturstadt Jetzt

Christian Büchel
 › 1964
 › Laborant, Mitglied L&G Sport Basel, AIDS-Hilfe beider Basel

Kurt Leimbacher
 › 1950
 › Energieberater

Patricia von Escher
 › 1958, lic.iur.
 › Vorstand FDP-GBO, Schulkommission Gymnasium Bäumlhof

Baschi Dürr
 › 1977, lic.rer.pol.
 › Geschäftsführer, Präsident Finanzkommission

Stephan Maurer
 › 1958
 › Geschäftsführer, Präsident IG öffentlicher Verkehr NW, Kirchenrat, NQV

Beatrice Wagner Pfeifer
 › 1955, Advokatin
 › selbständig, Titularprofessorin Universität Basel

Nadine Gautschi-Merk
 › 1972, lic.rer.pol.
 › Pfarreirätin Heiliggeist, Vorstand Elternrat Bruderholz

Carl Gustav Mez
 › 1962, Dr. iur., Advokat
 › Zivilrichter, E.E. Gesellschaft der Feuerschützen, Vorstand ACS & OGGB

Thomas Wyler
 › 1957, Dr. iur., Advokat
 › selbständig/erwerbend

Andreas P. Gengenbach
 › 1964
 › Präs. GVA, Vorst. STB, Mitgl. E.E.Z. z. Schlüssel, ARI, BJZ, Erlenv., WWF, SGG

Levent Morandini
 › 1990
 › Lokführer, Vorstand IG Motorrad

Dominik Zanolari
 › 1979
 › Solutions Architect, JFBS, Vorstand Freiwillige Basler Denkmalpflege

Wir engagieren uns – für Sie!

Am 28. Oktober 2012 wählen die Baslerinnen und Basler ein neues Parlament und eine neue Regierung – hundert Mitglieder des Grossen Rates und sieben Mitglieder des Regierungsrates, darunter den Regierungspräsidenten. Die Basler FDP.Die Liberalen treten für alle Positionen an. Warum?

Politik fängt im Kleinen an: In der Nachbarschaft, auf der Strasse, im Quartier. Oft wenig spektakulär, entscheidet die Basler Lokal- und Kantonspolitik über unseren Lebensraum. Wie bekommen wir die Osttangente für die Breite unterirdisch? Wie finden wir für das Bruderholz die richtigen Schulstandorte? Wie erhalten wir das Gundeli für das Miteinander von Leben und Arbeiten attraktiv? Und was machen wir, damit das Gellert für alle Einkommensschichten lebenswert bleibt? In Quartiervereinen und anderen gemeinnützigen Organisationen engagiert, nehmen sich die Freisinnigen dieser Fragen an.

27 Frauen und Männer kandidieren im Wahlkreis Grossbasel Ost auf der Liste 1 der Basler FDP.Die Liberalen für den Grossen Rat. Als breite Volkspartei vertreten wir unterschiedliche Ausbildungen und Berufe, Alter und Lebensentwürfe. Uns eint aber die Überzeugung, dass gute Politik eine Frage des gesunden Menschenverstands und einer liberalen Einstellung ist. Dafür treten wir an – und deshalb bitten wir Sie um Ihre Stimme!

In den Regierungsrat
Baschi Dürr und **Christophe Haller**
 gemeinsam mit **Carlo Conti** und **Christoph Eymann**
 und **Baschi Dürr** als Regierungspräsident

- Mehr Arbeitsplätze
Keine Verdrängung des Gewerbes
- Weniger Bürokratie
Eine Anlaufstelle für alle Bewilligungen
- Soziale Sicherheit
Krankenkassenprämien von den Steuern abziehen
- Attraktiver Wohnraum
Weniger Hürden für bessere Wohnungen



Basler FDP.Die Liberalen. Aus Liebe zu Basel.

QuartierOASE
Der Kultur- und Quartiertreffpunkt Bruderholz
www.quartieroase.ch Bruderholzallee 169, 4059 Basel

Quartier Treffpunkte Basel

Herzlich willkommen/Welcome

Die Elefanten-Runde

Bruderholz Regierungsratskandidaten-KÜR

Christophe Haller Guy Morin Lorenz Nägelin

unter der Gesprächsleitung von Erich Bucher in der Oase

Freitag, 19. Oktober 2012, 20 Uhr

Türöffnung 19.30 Uhr

Quartieroase Bruderholz, Bruderholzallee 169, 4059 Basel
Eingang Rampe Alte Post, Seite Gundendingerrain

887919

Erfolgreich für Basel

Wahl des Regierungsrats und des Regierungspräsidenten am 28. Oktober

Eva Herzog Regierungsrätin

Christoph Brutschin Regierungsrat

Hans-Peter Wessels Regierungsrat

Guy Morin Regierungspräsident

ja SP **GRÜNE** **BastA!**

www.sp-bs.ch www.gruenesbuendnis.ch

885785

FDP
Die Liberalen



Erich Bucher
in den Grossen Rat

Aus Liebe zu Basel!

LISTE 1

Mehr Arbeitsplätze:
Keine Verdrängung des Gewerbes
www.fdp-bs.ch

883355



Conrad Jauslin

FDP
Die Liberalen

Am 28. Oktober 2012
in den Grossen Rat!

Gewerbeverband Basel-Stadt

Liste I, Wahlkreis Grossbasel Ost

«Die Zukunft von Basel liegt mir am Herzen. Deshalb engagiere ich mich:

- Im Quartier als Präsident des NQV Bruderholz
- In den Schulen meiner beiden Söhne als Mitglied des Elternrats
- In der Handelskammer als Mitglied der Raumplanungskommission
- In meiner Arbeit als CEO eines regional verankerten Ingenieurunternehmens
- In der Verkehrspolitik für den Ausbau der Regio-S-Bahn als Präsident <Pro Herzstück>

Im Grossen Rat möchte ich zur positiven Entwicklung von ganz Basel beitragen.»

887979

LISTE 8

Basel atomfrei, 100% erneuerbar und klimafreundlich

Freie Fahrt für Velo und Tram

Bezahlbarer Wohnraum für alle

Mehr Stadtgärten, weniger Asphalt

Mehr Gerechtigkeit – keine Armut

Farbe bekennen

Grüne Wirtschaft – mehr als ein Lifestyle

GRÜNES BÜNDNIS

www.gruenesbuendnis.ch

883341

SPENGLEREI MARTIN

PROBST SANITÄRE ANLAGEN

Dipl. San.-Installateur

Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Boilerservice

Neu- und Umbauten
Kundendienst
Bauspenglerei

probst.sanitaer&spenglerei@bluewin.ch
Gempenstrasse 76, 4053 Basel, Tel. 061 361 33 44, Fax 061 361 89 34

44932

Sa+So, 20.+21. Okt. 2012, Rudolf Steiner Schule Basel

Der schönste Flohmarkt der Region!

GZ. Seit über 20 Jahren findet am ersten Wochenende nach den Herbstferien der schönste Flohmarkt der Region, in den Räumlichkeiten der Rudolf Steiner Schule Basel, statt.

Kommen Sie am Samstag und Sonntag (jeweils 10-17 Uhr) vorbei und stöbern Sie durch das riesige und vielfältige Angebot! Sie finden Bücher, Kleider, Boutique- / Haushaltartikel, Geschirr, Glaswaren, Textilien, Elektrogeräte, Taschen, Möbel, Schuhe, Teppiche, Spielzeuge, Bilder, Sportartikel, Raritäten



und vieles mehr. Besuchen Sie zudem unser Floh-Café im Gemeinschaftsraum. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Benützen Sie die ÖV: Tram 16, Bus 37, Haltestelle Jakobsberg.

Weitere Informationen unter: www.steinerschule-basel.ch

2x Konzerte

Gospelchor In His Hands, Basel

GZ. Der Gospelchor «In His Hands Basel» singt unter der Leitung von Christer Lovold am:

Freitag, 26. Oktober 2012, 20.00 Uhr:

In der Matthäuskirche, Feldbergstrasse 81, Basel.

Samstag, 10. November 2012, 18.30 Uhr:

Im Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370, im Gundeli.

Türöffnung jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn Eintritt frei, Kollekte.

Sonntag, 28. Oktober 2012

100 Jahre Heiliggeistkirche im Gundeli

Am Sonntag, 28. Oktober wird sie mit einem grossen Fest wieder eingeweiht: die Basler Heiliggeistkirche, die anlässlich ihres 100. Geburtstages innen umfassend renoviert wurde und nun wieder eröffnet wird.

GZ. Der Unterschied im Innenraum der neugotischen Kirche im Vergleich zum Zustand von vor einem Jahr ist atemberaubend: der Sternenhimmel an der jetzt wieder gereinigten weissen Kirchendecke,

die sorgfältig restaurierten Bilder an den Wänden und in den geschnitzten Flügelaltären sowie ein neuer einheitlicher und historisch nachempfundener Bodenbelag. Ein neues Lichtkonzept, das verschiedenste Beleuchtungsszenarien mit modernster LED Technologie erlaubt, überrascht ebenso wie ein neu gewonnener «Raum im Raum» unter der Orgelempore. Die Innenrenovierung stammt von der Architektin Ruth Giger, die in Zusam-

PLATTFORM QUERFELD Okt./Nov. 2012

Verein Querfeld, Postfach 456, 4008 Basel

Sonntag, 28. 10. 2012 – QuerfeldKonzerte 2012, 11.30 h

VideoKonzert – Claude Debussy

Auf dass einem Hören und Sehen aufgehen

150 Jahre Debussy – Ein Anlass, sich in einer ganz besonderen und spartenübergreifenden Weise diesem wichtigen Begründer der musikalischen Moderne anzunähern.

Tomas Dratva: Klavier

Video-Inszenierung: Arthur Spirk

Konzertkasse Eintritt Fr. 30.–/10.–

Sonntag, 28. 10. 2012 – QuerfeldKonzerte 2012, 17.30 h

Die verrückten 20er Jahre

Konzert mit Stücken für Violine und Klavier, Violine und Cello, Cello und Klavier und Klaviertrio von Maurice Ravel, Erwin Schulhoff, Béla Bartók und Ernest Bloch. Dazwischen ausgewählte Texte aus den 20er Jahren.

Paul Scharf: Violine

Cornelia Lenzin: Klavier

Joël Marosi: Violoncello

Hans Jürg Müller: Sprecher

Konzertkasse Eintritt Fr. 30.–/10.–

Sonntag, 18. 11. 2012, von 11 bis 16 h/Hallenöffnung 10 h

Hallenflohmarkt im eoipso.

ohne Voranmeldung, Platzkosten CHF 15.–/20.–, Kinder 3.–

Kulinarisches: Feines frisch aus dem Holzofen, Bar offen

Kontakt: Sorin Marti, info@antreju.cc, Tel. 078 674 92 15

Sonntag, 25. 11. 2012 – QuerfeldKonzerte 2012, 17.30 h

... so wird das Herz vom Warten auf die Liebe niemals leer...

Johann Sebastian Bach, Goldberg-Variationen BWV 988 (1741)

Pablo Nerudas «Lebens-» und Liebesgedichte begleiten uns durch den Abend: luftigleicht, träumerisch bis herzensschwer, vom Warten auf das Leben.

Nicoleta Paraschivescu: Cembalo

Claudia Basler: Sprecherin

Konzertkasse Eintritt Fr. 30.–/10.–

www.querfeld-basel.ch

395334

Gundeldinger Zeitung

61. ACS Eis-Slalom

Freitag, 2. November 2012

Kunsteisbahn St. Margarethen

Im Margarethenpark 10, Basel

18.00 bis 22.00 Uhr

Eintritt frei!

- Spass und Sport vereint
- Ideal für Gruppen und Familien
- Startgeld: CHF 70.– pro Person
- Eigene Rangliste ab 6 Teilnehmenden
- Buchbar als Firmen-Event mit Nachtessen
- 2 Läufe mit 23 Toren: Der bessere Lauf zählt

Fahrzeug-Sponsor:



Weitere Infos: Herr Robert Hotz, Tel: 055 243 12 66



Erlebnis pur: Mitsubishi MiEV: 100% Electric!

NEU:

Erstmalig mit Elektrofahrzeugen!

Beimwilerstrasse 1, Telefon 061 361 64 47

Getränke, Weinhandlung, Comestibles

Gratis-Hauslieferung (ab Fr. 100.–!)

Wurleck

ACQUA PANNA

Rhazünser

Epinger

Amoroso

Fortsetzung auf Seite 16

Fortsetzung von Seite 15

den Sternen bleiben. Seine markante und nicht unumstrittene Persönlichkeit und sein Einsatz für einen unverfälschten Katholizismus prägte Heiliggeist, das «Wahrzeichen vom Gundeli», über Jahrzehnte. Er, Gründer der damaligen Theresianschule und der Schwesterngemeinschaft vom Heiligen Geist sowie der Genossenschaft der Pfarrgemeinde Heiliggeist (GPH), die bis heute das kirchliche Leben im Quartier stützt, war es auch, der mit dem Jahr 1917 die Fronleichnamsprozessionen (in Basel wohlgerneht ein Werktag) mit später über 2000 Menschen ins Leben rief und demonstrativ durchführte.

In einem Akt der Solidarität spendeten viele Menschen aus dem Quartier sowie Heiliggeist-Wohlgesinnte an die 500'000 Franken für

die Innenrenovierung. Sie sind somit herzlich eingeladen zum Fest am 28. Oktober (Programm siehe Flyer auf Seite 18). Einen bewussten Schlusspunkt an diesem Tag bildet ein geistliches Konzert um 16 Uhr: Der Gesangchor der Heiliggeistkirche führt mit Solisten und unter der Leitung von Joachim Krause eigens für die Heiliggeistkirche komponiertes musikalisches Werk auf. «Sieben Wege zu Gott» von Paul Suits, Impulse aus verschiedenen Kulturen (Gundeli!) werden textlich und musikalisch inszeniert. Mittel- und Endpunkt des Werkes bilden zugleich den Schlusspunkt des Tages: Die biblischen Seligpreisungen des Jesus von Nazareth, die an den Wänden der Kirche zu lesen und zugleich Programm für die nächsten 100 Jahre sind. Carsten Gross,

Pastoralraumleiter Heiliggeist

Gundeldinger Casino, Dokumentarfilm

«Das Phänomen Bruno Gröning»

Auf den Spuren des «Wunderheilers». «Es gibt kein Unheilbar – Gott ist der größte Arzt!» Bruno Gröning. Gundeli Casino – Triangelssaal. Güterstrasse 211, beim Teilplatz, 4053 Basel jeweils sonntags: 28. Okt., 18. Nov. und 9. Dez. 2012. 13 Uhr bis 18:45 Uhr (inkl. 2 Pausen). **Eintritt frei**, freiwillige Spende erbeten.

Veranstalter: Bruno Gröning-Freundeskreis. Infos, ggf. Reservierung unter: www.bruno-groening-film.org und **+41-(0)76 370 72 10.**

DOKUMENTARFILM
DAS PHÄNOMEN BRUNO GRÖNING
Auf den Spuren des „Wunderheilers“
Die Sensation von 1949 – heute wieder hochaktuell
„Es gibt kein Unheilbar – Gott ist der größte Arzt!“
Sein Wort bannt die Krankheit
Wir bleibt der Verstand stehen!
Gundeli Casino – Triangelssaal
Güterstrasse 211, (beim Teilplatz), 4053 Basel
Jeweils sonntags
28. Okt., 18. Nov. und 9. Dez. 2012
13:00 - 18:45 Uhr (inkl. 2 Pausen)
Eintritt frei, freiwillige Spende erbeten
Veranstalter: Bruno Gröning-Freundeskreis
Infos, ggf. Reservierung unter: www.bruno-groening-film.org und 0041-(0)76-370 72 10

So, 28. Oktober und So, 25. November im Gundeldingerfeld

QuerfeldKonzerte

Am Sonntag, 28. Oktober und am Sonntag, 25. November werden im Gundeldingerfeld aussergewöhnliche Werke in spartenübergreifenden Anlässen zur Auf-führung kommen. Es wirken in allen Konzerten Musiker mit, die im Gundeli oder im nahen Bruderholz wohnen oder hier ihre Wurzeln haben.

GZ, So, 28.10., 11.30 Uhr: VideoKonzert «ANTWORT AUF DEBUSSY».

150 Jahre Debussy- ein willkommener Anlass, sich in einer ganz besonderen Weise diesem wichtigen Begründer der musikalischen Moderne anzunähern. Klavier: Tomas Dratva, Video-Inszenierung: Arthur Spirk.

So, 28.10., 17.30 Uhr: «Die Ver-rückten 20er Jahre». Konzert mit Stücken für Violine und Klavier, Violine und Cello, Cello und Klavier und Klaviertrio von Maurice Ravel, Erwin Schulhoff, Béla Bartók und Ernest Bloch. Dazwischen ausgewählte Texte aus den 20er Jahren. Violine: Paul Scharf, Violoncello: Joel Marosi, Klavier: Cornelia Lenzin, Sprecher: Hans Jürg Müller.

So, 25.11., 17.30 Uhr: «...so wird das Herz vom Warten auf die Liebe niemals leer...». Johann Sebastian Bach Goldberg-Variationen BWV 988 (1741), Gedichte von Pablo Neruda. Unbestechliche Liebe, ehrliche Sehnsucht, leichte Melancholie. Pablo Nerudas «Lebens- und Liebesgedichte», besonders aus seinem lange verloren geglaubten Frühwerk, begleiten durch den Abend. Cembalo: Nicoleta Paraschivescu, Sprecherin: Claudia Basler. Eintritt einzelne Konzerte: CHF 30.- (Schüler/Studenten CHF 10.-). Konzertkasse (kein Vorverkauf). Alle Bewohner des Gundeli und des Bruderholzes sind herzlich eingeladen. ■

Fr, 2.11. und Fr, 9.11. - im Gundeli- «Tag der offenen Türen»

Musikinseln

GZ. Musikinseln laden Euch ein zum «Tag der offenen Türen» an den beiden **Freitagen 2. 11. und 9. 11. 2012**, jeweils **17-18 Uhr**: Musik für Familien. Ort: Atelier Musikinseln, Dornacherstrasse 297 im Gundeli...

... und ab 19.30 Uhr jeweils Musik-kinesiologie im Alltag. Ort: Café Zytloos, Güterstrasse 276 im Gundeli. Weitere Infos/ Auskünfte: www.musikinseln.eu. ■

Traditionelle Thaimassage und Spa

Phenphak Beauty Care

Damen und Herren sind willkommen. Aromaöl, Therapiemassage, Spa-Massage, Thaimassage = Gesundheit.

Frobenstrasse 45, Gundeli.

Tel. 076 510 29 13 oder 061 535 38 79, www.phenphak.com
info@phenphak.com

862024

Roth immobilien treuhand ag

Vorm. Hecht & Meili Treuhand AG

Wir schätzen Liegenschaften und unsere Kunden schätzen uns

- Bewirtschaftung von Liegenschaften
- Schätzungen und Expertisen
- Kauf- und Verkaufsberatung
- Buchhaltung

Delsbergerallee 74 CH-4002 T + 41 61 338 88 50
info@roth-immotreu.ch www.roth-immotreu.ch

392670

L'ESPRIT

TREFFEN UND ESSEN

Herbstmetzgete!

Jetzt ist wieder Metzgete im Restaurant L'ESPRIT. Geniessen Sie frische Blut-, Leber- und Schweinsbratwürste, Kesselfleisch, Schweinekoteletts oder eine ganze Schlachtplatte. Vegetarier sind natürlich auch willkommen. Für sie gibt es ein fleischloses Gericht und unser reichhaltiges Salatbuffet.

Metzgete am 24./25./26. Oktober und 21./22./23. November 2012.

Gerne reservieren wir Ihnen einen Tisch.

Restaurant mit Garten • Bar mit Lounge • Festsaal mit Bühne
Eventraum • Sitzungszimmer • Apéro-Catering

Laufenstrasse 44, 4053 Basel, Tel. 061 331 57 70, www.lesprit.ch

714864

Grippe-Impfung in der Stern-Apotheke

In der Stern-Apotheke können Sie sich auch dieses Jahr im Oktober und November gegen die saisonale Grippe impfen lassen – **kostengünstig und ohne Voranmeldung!**

Die Impfzeiten erhalten Sie in der Apotheke oder online: www.sternapotheke.info
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SternApotheke
EVA SCHILLER BASEL

Stern-Apotheke · Laufenstrasse 62, 4053 Basel
Tel. 061 331 31 66 · www.sternapotheke.info
887887



Wir brauchen Platz!
Alles muss raus!
es lohnt sich für Sie!

s`het solang`s het
 yyneluege und profitiere
 im Wenger 2-Rad-Shop!



Verkauf - Reparaturen - Vermietung

Gartenstr. 143, 4052 Basel, Tel. 061 283 80 80 (beim Bahnhof SBB Post Basel 2)
www.wenger-2-rad.ch

**Frischer
 Buttenmost**

Sa, 20. 10. 12
 10-14 Uhr.

M-Parc Dreispitz,
 Parkplatz zwischen
 Migros und Obi.

Irma Vöggtli,
 Verena Ming,
 Kirchrain 17
 4146 Hochwald
**Bitte vorbestellen
 unter:**
 Tel. 061 751 48 21

Für Maitli und Buebe
 Damen und Herren

LIGGE Claude Goeppfert

Coiffure

Jurastrasse 40
 4053 Basel
 Tel. 061 361 63 65

«s isch
 ebbis los!»

**CONCEPT
 BODY**
 WELLNESS COMPANY

Sandra Wurster-Stähli
 Güterstrasse 199
 Tel. 061 361 77 70

**Einfache
 Gesichtspflege**

Reinigen, Peeling,
 Maske, Massage **Fr. 60.-**

Weitere Pflegeangebote:

- Fusspflege • Haarentfernung
- Manicure • Massagen
- Wimpern färben

465155

QuartierOASE
 Der Kultur- und Quartiertreffpunkt Bruderholz
www.quartieroase.ch Bruderholzallee 169, 4059 Basel

Bilderbörse
 in der Quartieroase Bruderholz
 Kauf Verkauf Tausch
Samstag, 15. 12. 10-12 + 14-17 Uhr
Sonntag, 16. 12. 10-15 Uhr

**Sie haben ein Bild, das Ihnen
 nicht mehr gefällt,
 von dem Sie sich trennen wollen?
 Dann bringen Sie es an die
 Bilderbörse,
 vielleicht findet sich jemand,
 der Ihr Bild kauft,
 oder Sie finden einen Ersatz für
 Ihr «altes» Bild?**

**Sie suchen ein Bild, für
 Ihr Zuhause?
 Dann kommen Sie an die
 Bilderbörse
 und finden etwas für die «leere»
 Wand daheim.**

Wir nehmen die Bilder entgegen:
 Samstag, 17. November 2012,
 10-16 Uhr in der Quartieroase
 Bruderholzallee 169, 4059 Basel
 Eingang Rampe Alte Post, Seite
 Gundeldingerrain

**Quartier
 Treffpunkte
 Basel**

Kontaktadressen:
 Walter Bill-Stebler,
wbill@bluewin.ch,
 079 312 02 51
 Jürgen Wolf,
juergenwolf@bluewin.ch,
 079 489 23 10

BRUDERHOLZ - ORT DER BEGEGNUNG

Das KONZERT

**FREITAG 16. NOVEMBER 2012 19.30 UHR
 IN DER TITUS KIRCHE - IM TIEFEN BODEN 75 - BASEL**

| | | |
|--|--|--|
| Antonín Dvořák (1841 - 1904) | Klänge aus Mähren op. 32 für zwei Frauenstimmen Nr. 9 Der Ring Nr. 11 die Gefangene Nr. 1 Ich schwimm dir davon Nr. 7 Fließt ein kleines Bächlein Nr. 8 Die Bescheidene | Gesangsklasse von Irène Pellmont Susanne Breitschmid, Erika Frey Susanne Giger, Christine Hollenstein Irène Imolesi, Rahel Meier Johanna Ochsner, Marlies Portmann Cordula Rahn, Barbara Ruch Annina Sjöström, Gaby Wespisser Irène Pellmont, Klavier |
| Johann Sebastian Bach (1685 - 1750) | Suite Nr. 6 in D-Dur (BWV 1012) Prélude - Allemande - Courante - Sarabande - Gavotte I+II - Gigue | Albert Roman, Violoncello |
| Enrique Granados (1867 - 1916) | Danza espanola Nr. 5 (Bearb. BBunch) | Benjamin Bunch, Gitarre |
| Manuel de Falla (1876 - 1946) | Hommage à Debussy | |
| Isaac Albéniz (1860 - 1909) | Cadiz aus Suite Espanola op. 47 (Bearb. BBunch) | |
| Johann Sebastian Bach (1685 - 1750) | Aus Suite Nr. 2 in h-Moll "Menuett und Badinerie" (BWV1067) | Tatiana Khvatova, Flöte Ekaterina Sobina, Klavier |
| Philippe Gaubert (1879 - 1941) | Nocturne et Allegro scherzando | |
| Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 - 1847) | Lied ohne Worte in D-Dur op. 109 | Anna Fortova, Violoncello Virginia Krejčík-Breitenstein, Klavier |
| Pause mit Apéro | | |
| Antonín Dvořák (1841 - 1904) | Klänge aus Mähren op. 32 für zwei Frauenstimmen Nr. 6 Die Taube auf dem Ahorn Nr. 3 Wenn die Sense... Nr.12 Der Trost Nr. 5 Der kleine Acker Nr.10 Grüne, du Gras! | Gesangsklasse von Irène Pellmont Irène Pellmont, Klavier |
| Johann Sebastian Bach (1685 - 1750) | Aus Bach Suite Nr. 5 in c-Moll (BWV 1011) Prélude - Allemande - Courante | Claudia Kovacs, Violoncello |
| Claude Debussy (1862 - 1918) | Préludes, Deuxième livre Prélude Nr. 10 Canope Prélude Nr. 12 Feux d'Artifice Les soirs illuminés par l'ardeur du charbon | Vladimir Guryanov, Klavier |
| Robert Schumann (1810 - 1856) | Fantasiestücke op. 73 für Violoncello und Klavier Zart und mit Ausdruck Lebhaft, leicht Rasch und mit Feuer | Angela Schwartz, Violoncello Jean-Jacques Düнки, Klavier |

Künstlerische Gesamtleitung: Milena Jankovic
 OK „Event Konzert“ 2012 Neutraler Quartierverein Bruderholz

Weitere Info auf www.quartieroase.ch
 Eintritt frei mit Austrittskollekte

HERZLICH WILLKOMMEN - WELCOME
QuartierOASE
 Kultur- & Quartiertreffpunkt Bruderholz
www.quartieroase.ch Bruderholzallee 169 · 4059 Basel



Reiche Auswahl an Anlässen in der Quartieroase Bruderholz im Oktober

Sie haben wiederum und diesmal im wahrsten Sinne des Wortes die Qual der Wahl. Die Quartieroase präsentiert Ihnen eine kulturell, politisch wie gesellschaftlich interessante Auswahl von Begegnungsmöglichkeiten. Es liegt nun an Ihnen, die richtige Wahl zu treffen auf www.quartieroase.ch mit Details und/oder aus der folgenden Hitliste

- Fr 19. 10. RR Kandidaten-Kür** mit Ch. Haller/G. Morin/L. Nägelin Erich Bucher 20.00 Uhr
- So 21. 10. Kinderfest «basteln – spielen – tanzen»** Melinda Jeker 15.00–17.00 Uhr
- Mo 22. 10. Lebende Geschichte mit Jeannine Mirjam Zeirah** Jürgen Wolf 14.30 Uhr
- Sa 27. 10. QuartierTreff – INFO mit dem Vorstand** Conrad Jauslin 10.30–12.00 Uhr
- So 28. 10. TANGO-Practica-Aufbau-Kurs (anmelden)** Ruth & Mike 14.00–17.00 Uhr
- Mo 29. 10. Vollmond-Apéro** Balz Briner 18.30–20.00 Uhr
- Di 30. 10. Wahlen und Qualen** des ex RR-Staatsschreibers BS Robert Heuss 20.00 Uhr

Weiter finden dieses Jahr wieder die Kulturwoche vom 9. bis 17. 11. 2012 in der Quartieroase und das beliebte Kulturkonzert am Freitag 16. 11. 2012 um 19.30 in der Tituskirche statt. Weitere Infos folgen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Besuch auf dem Bruderholzboden! Haben Sie ausgewählt?

Balz Briner – Koordinator Quartieroase Bruderholz

887936

Im Gundeli!
Elektro-Struss
 GmbH

Güterstr. 100, ☎ 061 225 90 10, Fax 061 225 90 11

Wir installieren

Starkstrom

Gegensprechanlagen

Schwachstrom

Beleuchtungen

Steuerungen

E D V

ISDN

Verteilanlagen

Telefon/Fax

Sicherheitsanlagen

TV/Radio (cablecom)



39213

**Türen Fenster
 Innenausbau**

Schreinerei-Renggli

Renggli Schreinerei AG
 Walkeweg 71, 4052 Basel
 Telefon 061 373 37 80
www.schreinerei-renggli.ch

39225

PFARREI HEILIGGEIST BASEL

100 Jahre Heiliggeistkirche

Gottesdienst | Apéro | Risottoessen | Musik | Führungen | Café-Gespräch | Zeitzeugen

sehen | hören | staunen

Wiedereröffnung Heiliggeistkirche | 28. Oktober 2012

10.00 Uhr Feierliche Türöffnung - Einzug in die Kirche

10.30 Uhr Festgottesdienst und Kinderkirche mit Weihbischof Martin Gächter, dem Seelsorgeteam, Pfarrei-gruppierungen und Gästen. Der Gesangchor Heiliggeist singt: Missa in C-Dur KV 317 „Krönungsmesse“ von Wolfgang Amadeus Mozart für Chor, Solisten und Orchester

Anschliessend Apéro und Grussworte
 Alle sind herzlich zum Risottoessen eingeladen.

13.30 Uhr Kirchenführung für Kinder

14.00 Uhr Führungen in der Kirche mit Ruth Giger, Architektin

14.30 Uhr „Heiliggeist persönlich“: Café-Gespräch mit Zeitzeugen. Moderation: Oswald Inglin

16.00 Uhr „Sieben Wege zu Gott“ von Paul Suits
 Konzert Gesangchor Heiliggeist

887894



«Dank elsa schlafe ich viel besser.»
 Renzo Blumenthal



elsa
 Damit liegen Sie richtig.

**10%
 Rabatt**

10% RABATT*
 auf alle Elsa Kissen & Matratzen.
 Jetzt kostenlos zuhause testen.

*10% Rabatt bis 29. Oktober 2012.
 Keine Kumulation mit anderen Rabatten.

**GUNDELITOR APOTHEKE
 DROGERIE WENGER**



Güterstrasse 180, 4053 Basel, Telefon 061 365 90 80

887890

Gächter's Gesundheitstipp!

Reklameteil

Erkältungskrankheiten lindern mit Homöopathie

Mit dem trüben, regnerischen Wetter lassen auch die Erkältungen nicht auf sich warten. Beschwerden wie Schnupfen, Halsschmerzen, Heiserkeit, Abgeschlagenheit oder Husten können mit schulmedizinischen Arzneimitteln gelindert werden. Als Alternative bietet sich die Homöopathie an, welche eine sanfte und ganzheitliche Heilmethode darstellt.

Die Homöopathie beruht auf den Vorstellungen des deutschen Arztes und Chemikers Samuel Hahnemann (1755 - 1843). Ein wichtiger Grundsatz der Homöopathie ist das Ähnlichkeitsprinzip - «similia similibus curentur» - Ähnliches soll

durch Ähnliches geheilt werden. Das heisst was beim Gesunden bestimmte Symptome hervorruft, kann einen kranken Menschen mit ähnlichen Beschwerden heilen. Homöopathische Arzneien entfalten ihre heilende Wirkung, indem sie auf die Eigenregulationsmechanismen des Körpers einwirken. Dadurch wird der Körper angeregt, sich selbst zu heilen.

Die Verwendung von Homöopathischen Arzneimitteln hat viele Vorteile. Die verschiedenen Arzneien sind in der Regel gut verträglich, haben keine schädlichen Nebenwirkungen und interagieren nicht mit anderen Medikamenten. Diese Vorteile führen dazu, dass Homöo-

pathie gerne bei Schwangeren, Kindern und Säuglingen angewendet wird.

Wichtig für eine erfolgreiche homöopathische Therapie ist, dass das Arzneibild des gewählten Arzneimittels genau zum Krankheitsbild passt. Die Beschwerden der betroffenen Personen müssen möglichst genau erfasst werden, was ein ausführliches Beratungsgespräch voraussetzt. Ist der Schnupfen fließend oder verhockt? Ist das Sekret glasig oder gelblich? Traten die Beschwerden plötzlich oder eher schleichend auf? Sind die Halsschmerzen links oder rechtsseitig? Mit ein paar gezielten Fragen finden wir in der TopPharm Apo-

theke Gächter gemeinsam das passende homöopathische Mittel für Sie.

Machen sich bei Ihnen schon die ersten Anzeichen einer Erkältung bemerkbar? Mit «Ferrum Phosphoricum» Globuli können Sie diese bereits im Anfangsstadium bekämpfen.



TopPharm Apotheke Gächter AG
Dornacherstrasse 83, 4053 Basel
Tel: +41 61 367 90 00
Fax: +41 61 367 90 09
info@gaechter.apotheke.ch
www.gaechter.apotheke.ch

Der Fitnessstipp von fitnessplus

Reklameteil

100 Testpersonen gesucht! – Wie fit und gesund sind Sie?

Wir suchen 100 Testpersonen für einen Gesundheitscheck (im Wert von Fr. 444.–) für nur Fr. 99.–! Testen Sie uns und wir testen Sie – unter diesem Motto werden 100 Testpersonen einem umfangreichen und aussagekräftigen Gesundheitscheck unterzogen. Nutzen sie diese einmalige Gelegenheit Ihre Gesundheit und Fitness zu überprüfen!

– Koordinations-Check
– Lebensstil-Beratung
Selbstverständlich erhalten Sie nach den Messungen eine umfangreiche Auswertung, Beratung und allfällige Empfehlungen für ein gesünderes, vitaleres und besseres Leben.

Wer darf mitmachen?

Dieses einmalige Angebot richtet sich an alle Personen im Alter von 30-70 Jahren, welche uns noch nicht kennen, aber gerne kennen lernen wollen.

«Dä schneller isch dä gschwinder»

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 100 Testpersonen begrenzt. Wer zuerst kommt, malt zuerst. Verlieren Sie keine Zeit und melden Sie sich noch heute für dieses Angebot an!

fitnessplus – Kompetenz in allen Bereichen!

Mit der Installation und Einführung des neuen Analysezentrum baut fitnessplus ihre Kompetenz weiter aus. Das Analysezentrum ist die logische Konsequenz

Am Puls der Gesundheit...
Wir suchen 100 Testpersonen für einen Gesundheitscheck für nur Fr. 99.00 (im Wert von Fr. 444.–)

Testen Sie uns und wir testen Sie!
Melden Sie sich noch heute an – „dä schneller isch dä gschwinder“

Dieses Angebot gilt bis 31.10.2012 für alle Personen im Alter von 30 bis 70 Jahren, die uns noch nicht kennen.

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Mess-Termin in Ihrem fitnessplus.

Basel • Tel. 061 338 90 20
Winterthur • Tel. 052 202 64 64
Uster • Tel. 043 366 40 60

Wetzikon • Tel. 043 497 08 40
St. Gallen • Tel. 071 223 34 66
Wil • Tel. 071 929 30 20

der Positionierung von fitnessplus als «Problemlöser». Nach dem ausführlichen Gesundheitscheck stehen den Kunden von fitnessplus die folgenden Kompetenzzentren zur Verfügung:

Rücken-Fit-Zentrum, Figur- und Abnehmzentrum, Herz-Kreislauf-Zentrum und das Muskelaufbauzentrum zur Verfügung. Egal, welches Ziel, welches Bedürfnis oder welche Wünsche Sie haben; bei

fitnessplus garantieren wir Ihren Erfolg! fitnessplus – die erste und einzige Fitnesskette der Welt mit Erfolgsgarantie!

Teilnahmeplatz sichern
Melden Sie sich noch heute an und gehören Sie zu den 100 Testpersonen, welche für nur Fr. 99.00 den Gesundheitscheck im Wert von Fr. 444.00 durchführen können. Das Analyse-Team freut sich auf Sie!
Ihr fitnessplus



Was erwartet Sie bei Ihrem Gesundheitscheck?

Ihr persönlicher Gesundheitscheck umfasst:

- Herz-Check
- Stoffwechsel-Analyse
- Körperzusammensetzungs-Analyse
- Rücken-Check
- Blutdruckmessung



Fitnessplus Basel
Tel. 061 338 90 20
Dornacherstrasse 210
4053 Basel

www.fitnessplus.ch

Lukas Engelberger ^{bisher} – eine gute Wirtschaft sorgt für gute Stimmung.

www.lukasengelberger.ch

Grossratswahlen 28. Oktober 2012

LISTE 7 Grossbasel-Ost CVP

881977

B. Buri COIFFEUR

Coiffeur B. Buri

Güterstrasse 223
4053 Basel Di-Fr 8.00-18.30
061 361 40 00 Sa 8.00-14.00

Termine auch ohne Voranmeldung



Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88
sekretariat@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Sa 20. Okt., 13.15 – 17 Uhr: Ministrantenanlass Herbstaktion, mit Ausflug
So 21. Okt., 10 Uhr, Tituskirche: Ökumenischer Familiengottesdienst zum Erntedank
Mi 24. Okt., 14.30 Uhr, L'ESPRIT, Senioren «3 x 20 kumm doch au»: Hanes Pfister erzählt eigene Mundartgeschichten.
Sa 27. Okt., 17.30 Uhr, L'ESPRIT: Vernissage Fotoausstellung «Menschen bewegen» zum Thema «50 Jahre. 2. Vatikanisches Konzil».
Sa 27. Okt., abends, Halle Bruder Klaus: Spaghettessen und Diashow der Pfadi Blauenstein.
Di 30. Okt., 19 Uhr, Heiliggeistkirche: Taizé-Gottesdienst.
Mi 31. Okt., 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der Frauengemeinschaft Heiliggeist.
Do 1. Nov., 9 Uhr, Tituskirche: Ökumenisches Morgengebet.
Sa 3. Nov., 18 Uhr, Heiliggeistkirche: Totengedenkfeier der Pfarrei, mit der Schola gregoriana und Musik für Trompete und Orgel.
So 4. Nov., 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eröffnungsgottesdienst zur Erstkommunion, mit Kinderchor und Flötenensemble.
So 4. Nov., 19 Uhr, Kirche Bruder Klaus: Eucharistiefeier.
Do 8. Nov. 18 Uhr, Heiliggeistkirche: «Ein Ort mit sakraler Zukunft – die Heiliggeistkirche»; Führung der kantonalen Denkmalpflege.
Sa 10. Nov. 10 – 12 Uhr, bei der Heiliggeistkirche: Angelforce-Projekt der 8.-Klässler.
So 28. Okt.: Wiedereröffnung Heiliggeistkirche
10 Uhr Feierliche Türöffnung – Einzug in die Kirche.
10.30 Uhr Festgottesdienst und Kinderkirche. Der Gesangchor singt die «Krönungsmesse» von W.A. Mozart. Anschliessend Apéro und Grussworte. Alle sind zum Risottoessen eingeladen.
13.30 Uhr Kirchenführung für Kinder.
14 Uhr Führungen in der Kirche.
14.30 Uhr Café-Gespräch mit Zeitzeugen. Moderation: Oswald Inglin.
16 Uhr Konzert Gesangchor Heiliggeist: «Sieben Wege zu Gott» von Paul Suits.
Neue Gottesdienstordnung ab November 2012
Wochenendgottesdienste
Samstag 18 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.
(vorher Beichtgelegenheit 17 - 17.45 Uhr).
Samstag, 19 Uhr Gottesdienst in Don Bosco (spanisch).

Ihr Druckprofi

202722

Offsetdruck
Digitaldruck
Siebdruck

www.Druckerei-Dietrich.ch
Tel. 061 639 90 39 · CH-4019 Basel

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.
Sonntag 11 Uhr Gottesdienst in Don Bosco (spanisch).
Sonntag 17.30 Uhr Gottesdienst in Bruder Klaus (englisch).
Sonntag 19 Uhr Gottesdienst in Bruder Klaus (1. Sonntag im Monat).
Sonntag 19 Uhr Neue spirituelle Angebote (Wort, Bild, Musik, Bewegung einmal pro Monat ab Frühjahr 2013) sowie drei «Gottesdienste wie in Taizé» im Jahr, jeweils in Bruder Klaus.
Werktagsgottesdienste
Dienstag, 18 Uhr Gottesdienst in Bruder Klaus.
Mittwoch 9.30 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.
Donnerstag 14.30 Uhr Gottesdienst in Don Bosco (1 mal pro Monat, unregelmässig).
Freitag 19 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.

St. Elisabethen

Anlässe Zwinglihaus

Gottesdienst
Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr, Erntedank, Pfarrer Andreas Möri, Lars Wolf.
Sonntag, 28. Oktober, 17 Uhr, Gospel Church, Christoph Kamber.
Sonntag, 4. November, 9.30 Uhr, Reformationssonntag, Pfarrer Andreas Möri, Abendmahl.
Sonntag, 11. November, 10 Uhr, Pfarrer Andreas Möri, Offenes Singen.
Abendgebet. Jeden Freitag, 19 Uhr, Solothurnerstrasse 68, Sous sol.
AGENDA
Café im Zwinglihaus. Das Café ist jeden Mittwoch von 14.30-17 Uhr geöffnet. Bei schönem Wetter sitzen Sie gemütlich im Garten.
www.zwinglihaus.ch oder erk-bs.ch

Anlässe Titus

Gottesdienst
Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr, Familiengottesdienst, Pfarrerin Judith Borter.
Sonntag, 28. Oktober, 10 Uhr, Pfarrerin Jacqueline Hofer.

**Christliches
Begegnungs-
Zentrum**

Unterer Batterieweg 46,
4053 Basel

Gottesdienste: So 10.00 Uhr

Weitere Infos:
L. Manser, 061 731 42 32 oder
l.manser@cbz.ch
Homepage: www.cbz.ch

Sonntag, 4. November, 10 Uhr, Reformationssonntag, Pfarrerin Judith Borter, Titus Chor, Kirchenkaffee.
Sonntag, 11. November, 10 Uhr, Pfarrerin Judith Borter.
AGENDA
Kinder-Mittagstisch Bruderholz. Dienstag, Titus Kirche, Donnerstag, Halle Bruder Klaus, 12-14 Uhr, ausser Schulferien.
Weitere Informationen in den «Titus Nachrichten», unter:
www.tituskirche.ch oder erk-bs.ch

**Heilsarmee
Gundeli**

Frobenstr. 20A
4053 Basel
Tel. 061 270 25 20
www.heilsarmee.ch/gundeli
Do, 18.10; 15 Uhr: Babysong.
So, 21.10; 10 Uhr: Gottesdienst: «Gott legt sich fest», Kidstreff, Kinderhort.
Do, 25.10; 15 Uhr: Frauennachmittag: «Eine kluge Geschäftsfrau».
So, 28.10; 10 Uhr: Familiengottesdienst, Powerkidsparty: «Kalt wie Eis».
Do, 01.11; 15 Uhr: Babysong.
So, 04.11; 10 Uhr: Gottesdienst: «Gott kommt zu Besuch», Kidstreff, Kinderhort.
Do, 08.11; 15 Uhr: Frauennachmittag: «Erntedank».
So, 11.11; 10 Uhr: Gottesdienst: «Gott ist treu», Kidstreff, Kinderhort.
Am Donnerstag 18. Oktober, 15 Uhr, beginnt neu 14-tägig eine Babysong-Gruppe für Mütter/Väter mit Kindern von 0-4 Jahren, die mit ihren Kleinkindern gerne Kinderlieder und Versli lernen und Kontakt zu anderen Eltern suchen. Mehr Infos unter Tel. 061 270 25 20.

**Treffpunkt-
Nachrichten**

Liebe Leserin, lieber Leser
Letzten Monat hatten wir einen ungewöhnlichen, aber äusserst sympathi-

schen Besuch: 16 Jungpolizisten haben im Rahmen ihrer Ergänzungsausbildung mit ihrem Ausbilder Wachtmeister Silvio Fumagalli unseren Treffpunkt besucht. In voller Montur und quasi «bis an die Zähne bewaffnet», betrat sie mit sicherem Schritt unseren Treffpunkt. Alles junge kräftige Männer. Hat mir ziemlichen Respekt eingeflösst; also der Anblick dieser staatlichen Herren. Aber alles ganz harmlos. Meine Benevol Mitarbeiterin und ich haben den Jungpolizisten ein bisschen vom Leben und Arbeiten im Treffpunkt erzählt und sie waren interessiert daran, wie wir es schaffen würden, mit einem Preis von fünf Franken für das Mittagessen, den ganzen Betrieb aufrecht zu erhalten. Ebenfalls interessierte sie, wer denn da so alles zum Essen käme, nicht um irgendetwas zu kontrollieren, keinesfalls, lediglich aus Interesse am Treffpunkt. Mich hat es sehr gefreut, dass die Jungpolizisten in ihrer Ergänzungsausbildung unseren Treffpunkt besucht haben.

Das letzte Mal, als die Polizei bei uns war, war leider nicht wegen eines erfreulichen Ereignisses, nein, zwei Scheiben wurden bei unserem Treff eingeschlagen. Wir waren alle ziemlich erschrocken über das riesige mutwillig eingeschlagenen Loch in der Scheibe. Mir ist so etwas unverständlich. Wie kann man eine soziale Institution, die mit bescheidenen Mitteln versucht, etwas für die Stellenlosen, Alleinstehenden und finanziell schlechter gestellten Menschen zu tun, dermassen mit Verachtung schädigen? Wird mir wohl immer ein Rätsel bleiben, wie so etwas möglich ist. Auch unsere Gäste im Treffpunkt waren alle sehr empört und verstehen es überhaupt nicht, wie so etwas passieren kann. Ein trauriges Ereignis, unnötig, unüberlegt und total fehl am Platz. Martina von Falkenstein
Information: Ab 29. Oktober 2012 hat der Treffpunkt nachmittags wieder bis 17.00 Uhr geöffnet. **Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag 9.00-15.00 Uhr, **Adresse:** Treffpunkt für Stellenlose Gundeli, Winkelriedplatz 6, 4053 Basel, Tel.: 061 361 67 24, Fax: 061 361 27 46, E-Mail: tfs.gundeli@bluewin.ch, Für Spenden – mit liebem Dank im Voraus: PC-Konto: 40-22361-2 Für kleinere Arbeiten im Haus und Garten, als Hilfe beim Einpacken, Zügeln, Putzen und für kleine Botengänge vermitteln wir Ihnen gerne eine geeignete Hilfskraft

Die nächsten Mitteilungen
der Kirchgemeinden
erscheinen am
Mi, 14. November 2012

Verehrte Leserinnen und Leser,

vergessen Sie bitte nie, dass Sie das Erscheinen der

den Inserenten zu verdanken haben! Denken Sie bei Ihren Einkäufen/ Bestellungen daran.

**Gundeldinger
Zeitung**



«Sensationeller»
Ladenhüter

Vor anderthalb Jahrzehnten, als noch nicht die halbe Menschheit durch ihre krankhafte Handy-Facebook-Twitter-iPod-Sucht dem Autismus entgegen suchte, recherchierten die Journalisten ihre Geschichten und Beiträge noch auf konventionelle wenn auch aufwändigere Art. Jetzt aber wird «geGoogle» was das Zeug hält und das Netz nach allfälligen Sensationen durchforscht. Zeit ist Geld und eine solche bleibt kaum übrig, um auch noch den Wahrheitsgehalt akribisch zu überprüfen oder auch nur das Verfalldatum einer vermeintlichen «Sensation». Der Heimweh-Basler



«Murat Yakin besitzt Liegenschaft mit Stripclub». Foto: Archiv GZ, Sept. 2009

Maurice Thiriet, Sohnemann von Oldie Roger und Redaktor des Zürcher Tagesanzeigers, tappte kürzlich ebenfalls in die Google-Falle, als er sich beim Namen Murat Yakin fündig wähnte und in seinem Blatt unter der reisserischen Überschrift «Murat Yakin besitzt Liegenschaft mit Stripclub» eine vermeintliche anrühige Geschichte über einen Ex-Fussballer, «Neu-FCB(uff)-Trainer» und regelmässig vom Boulevard den Celebrities (übersetzt bedeutet das Berühmtheiten, beim Volk Klöpfer-Promis) zugeordneter Mitmenschen. Eine «Wahnsinnsgeschichte», aber leider nicht mehr als ein unter einer dicken Staubdecke dahindösender Ladenhüter. Als Primieur wurde die Yakin-Immobilien-geschichte von der Gundeldinger Zeitung vor genau drei Jahren veröffentlicht. Offenbar war der eifrige Googler aus Zürich irgendwie und irgendwann auf die GZ gestossen, was er in seinem die Leserschaft aufklärenden Beitrag ja auch indirekt bestätigt hat. Korrekterweise wurde die GZ als Ur-Quelle angegeben und auch das vor drei Jahren veröffentlichte GZ-Bild der Liegenschaft an der Dornacherstrasse 185 verwendet. Der Sonntags-Blick, sowie die Basler Ausgabe des «Blick am Abend» hechelte, wie das in diesen Kreisen üblich ist, dieser - für uns sehr alten - «Sensation» hinterher und verbreitete sie einen Tag später. Ebenso knallig aufgemacht!

«Sensation» auch beim FCB

Nebst der Yakin-Vogel-Storry (S. 5) ging ähnlich schreierisch-schriell wie der Boulevard machte die BaZ unlängst einen Vorbericht über einen Strafgerichtsprozess gegen den mutmasslichen Betrüger P.Z. aus Allschwil auf, mit entsprechender geiler Aufmachung auf den Kioskplakaten und auch der Zeitungsfrent.

Solche Typen stehen zwar regelmässig vor Gericht, aber offenbar war das Faktum, dass P.Z. (übrigens ein Ex-Journalist, zwischendurch auch Chefredaktor) vor vielen Jahren einmal eine Funktion beim FCB ausübte, Grund genug, ganz zünftig und völlig sinnentstellend die FCB-Schleife zu fahren. Leider haben die grossartigen Rechercheure «vergessen», dass P.Z. längere Zeit bei der BaZ in leitender Funktion als Chef des Buchverlags tätig war und auch bei den Swiss Indoors vorübergehend eine Funktion ausgeübt hat. Offenbar aber lässt sich mit dem Aufhänger FCB das Blatt besser verkaufen, auch wenn Rotblau weder mit den strafbaren Aktivitäten eines früheren Funktionärs zu tun gehabt hat noch in irgendeiner Weise darin involviert ist. Ob an diesem Tag mehr Zeitungen verkauft wurden, darüber kann nur der BaZ-Vertrieb Auskunft geben. Und im Übrigen kann jeder denken, was er will...

Städtebau aus Karton

Während der Herbstferien beteiligten sich Kinder und Erwachsene im grossen Saal des «Freiraum fürs Klybeck», der früheren Aktienmüh-



le, am Bau einer Kartonstadt. Initiiert und gefördert wurde diese Bastel-Aktion durch die Stadtbibliothek Basel. Als Baumaterial wurden grosse und kleine Kartons verwendet. Entstanden sind zahlreiche Gebäude, die farbenfroh gestaltet wurden. Ein tolles Ferienerlebnis für alle Beteiligten. GZ-Fotograf Martin Graf präsentiert hier eines dieser Kartonbauwerke. Foto: Martin Graf.

Dreitannencup

Dreitannencup des Swiss-Cup vom 21.-23.9.2012 in Olten: Resultate des Eislauf Clubs beider Basel. Eiskunstlaufen: im ersten Swiss-Cup der Saison haben ECB Läuferinnen einen Podestplatz und einige solide gute Platzierungen erreicht. Schweizermeisterschafts-Niveau des Schweizerischen Eislauf Verbandes SEV: Kat. Nachwuchs, 21 Teilnehmende: 3. Jérémie Repond. Kat. Jugend, 21 Teilnehmende: 8. Stefani Djakovic, 11. Cécile Hoffmann, 19. Noémie Membrez.

Breitensport-Kategorien: Kat. Inter-silber, 9 Teilnehmende: 7. Michelle Mülbrecht, 9. Julia Fanderl. Kat. Bronze, 13 Teilnehmende: 13. Claire de Porter. Kat. Interbronze, 13 Teilnehmende: 5. Kimmy Repond, 6. Annika Pfenninger, 12. Katinka Sohns. Wir gratulieren. Weitere Infos: www.ecbeiderbasel.ch.

Oktoberfest

Derzeit wird an allen Ecken und Enden mehr oder weniger ähnlich wie in München Oktoberfest gefeiert und literweise oder - besser verständlich - Mass-Weise Bier die Kehlen hinab gespült. «Ozapft is» noch bis und mit kommenden Sams-

Fortsetzung auf Seite 22

Wieder in den Grossen Rat:
Andreas Albrecht Dr. iur., Advokat & Notar

Liberal.
Demokratisch.
Pointiert.

LISTE
LDP
Liberal-demokratische Partei

www.ldp.ch

ML MEIER-LÖLIGER AG SCHREINEREI

| | | |
|--|---|--|
| Primo Müller Inhaber Schreinermeister | Grenzstrasse 88a Postfach 4019 Basel Tel. 061 631 11 50 Fax 061 631 16 96 | Möbelschreinerei Restaurationen Reparaturservice Innenausbau Altbausanierungen |
|--|---|--|

meier-loeliger@intergga.ch 159739

I ♥ BS

« Ich gang zum **Saner.** »

SANER
APOTHEKE
Seit 1935

Basel Markthalle
Viaduktstrasse 12
061 205 92 00
www.saner-apotheke.ch

Geschätzte Liegenschaften.

Bewertung von Wohn-, Geschäfts- und Industrieliegenschaften
Vermittlungen
Kauf- und Verkaufsberatung

HIC
HECHT IMMO CONSULT AG

REICHENSTEINERSTR. 10
CH-4053 BASEL
+41 (0)61-336-3060
WWW.HIC-BASEL.CH
INFO@HIC-BASEL.CH

Fortsetzung von Seite 21

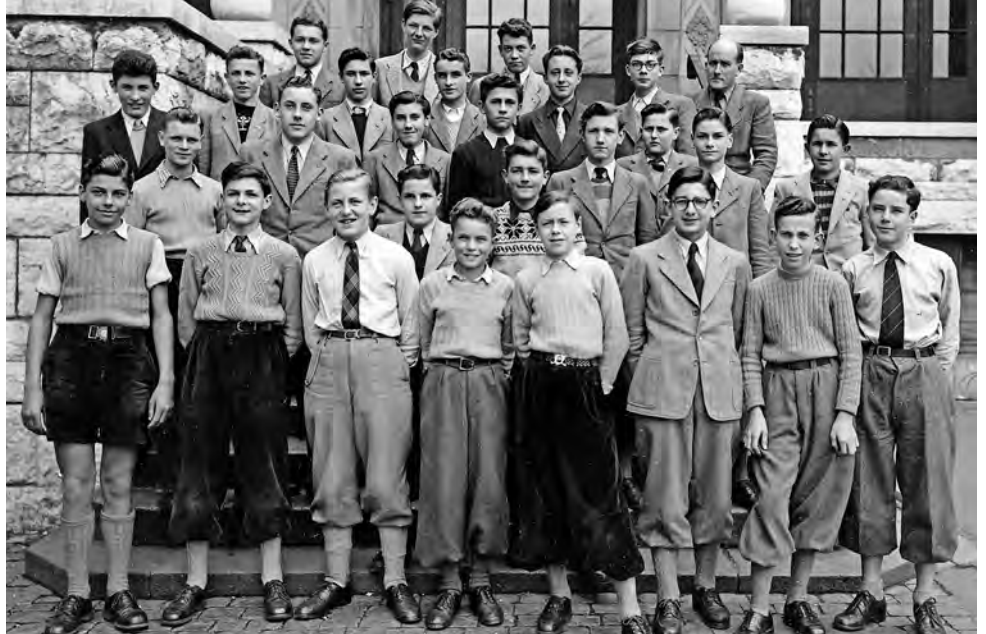
tag ebenfalls im Restaurant «**The Point**», 1. Stock, **MParc Dreispitz**. Mit Bier aus dem oberbayerischen Wallfahrtsort **Andechs**, aber auch aus dem Hofbräuhaus, Weinen aus der bayerischen Bodenseegegend und artgerechten Verzehrvergütungen wie Weisswurst (die Regel will, dass das Brät aus der Haut rausgesaugt wird) Haxn mit Sauerkraut, Knödel aber auch Vesperplatten. All dies wirkungsvoll begleitet mit deftiger Oktoberfestmusik von **Patrick**, erzeugt auf seinem elektronischen Tasten-Wunderding, genannt Keyboard.

Heisse Kartengrüsse

Die **Boulevard Amsle** erhielt liebe Karten-Wandergrüsse von den Gundelianer **Monika** und **Steno Balboni**, von ihrer Kulturreise von **Burgund** nach **Thüringen**. Sie trafen auf dem ganzen Weg sehr freundliche und nette Menschen. Herzliche Feriengrüsse erreichten uns aus der **Türkei** von **Monika** und **Martin** (Foto-**Graf**, die bei 33 Grad im Schatten das Baden geniessen - und ich darf das bei grau-nass-kaltem Wetter abschreiben ... wie nett sind solche Karten eigentlich...?) So - und nicht vergessen die Winterpneus rechtzeitig montieren - bis bald wieder. Am 14. November erscheint die nächste Gundeldinger Zeitung, nach den letzten vier Grossauflagen für ganz Grossbasel, braucht nun die Boulevard Amsle eine kleine Pause.
Ihri Boulevard Amsle

Klassentreffen Klasse 4a, 1950

Am Samstag, 6. Oktober 2012 trafen sich die ehemaligen **Thiersteinerschulhaus-Schüler** der Klasse 4a von 1950. Das gemeinsame Essen (Kalbsmedaillon mit Rösti oder Rindschmorbraten mit «Härdöpfelstock» beide mit Herbstgemüse und zum Dessert Coupe «Zwätschge» - ob Hochprozentig flüssig oder als Glacé konnten wir nicht in Erfahrung bringen) nahmen sie im Restaurant **Heyer** in **Biel Benken** ein. Treffpunkt für die «Wanderer», die nach Biel Benken liefen, war an der Neuweilerstrasse.



Auf dem Foto von 1950 erkennt man u.a. den Klassenlehrer **Edi Bienz** (o.r.), oder 2. Reihe ganz aussen **Robert A. Jeker**, der ehemalige Messechef der ja leider vor kurzem verstorben ist. An diesem Klassentreffen haben **Othmar Breuling** (2.

R. Mitte), **Konrad Stäuble** (1.R., 2.v.l.), **Hans Epper** (3.R., li. aussen im dunklen Smoking), **Elio Spinelli** (2. oberste R., 4.v.r.), **Werner Kilcher** (3.R., 4.v.r.), **Peter Schäffler** (2. oberste R. 2.v.l.), **Pierre Frossard** (2.R., Mitte), **Peter Gütlin** (2. oberste R., 2.v.r.), **Fredy Habegger** (2./3.R., 2.v.r. vor dem Lehrer), **Erwin Müller** (1.R., 4.v.l.), **Ernst Rügsegger** (o.li.), **Peter Neuhaus** (2./3.R. 2.v.l.).

Nicht teilnehmen konnten leider: **Walter Buess** (Bildmitte, dunkler Pullover), **Hanspeter Traub** (o. Mitte) und **Max Biehler**, bekannt als ehemaliger weltbekannter Zauberer «**Cherry Maxim**» (1.R. 4.v.r.). Von den restlichen nicht erwähnten Schülern fehlen die heutigen Angaben. Aber vielleicht erkennen Sie ja noch der eine oder andere Schüler. Bitte bei Fotolieferant Peter M. Neuhaus melden: Tel. 061 461 47 32. ■

OTTO'S SPORT ORIGINAL BRANDS

NEU Marken-Sportschuhe in ALLEN Filialen erhältlich!

Nike Five Kay Damen Freizeitschuh, Gr. 38-42, div. Farben **49.-** Konkurrenzvergleich 100.-

Nike Brutez Herren Freizeitschuh, Gr. 39-45, div. Farben **49.-** Konkurrenzvergleich 79.-

Barilla Teigwaren div. Sorten

8 x 500 g

10.- statt **15.60**

J.P. Chenet Cabernet-Syrah, Vin de Pays d'Oc inkl. 2 Gläser, Jahrgang 2011*

6 x 75 cl

24.90 statt **41.40**

Käsefondue-Set Aluguss 1 Caquelon Aluguss rot, 6 Fonduegabeln, 1 Rechaud, 1 Pastenbrenner **9-teilig**

59.- statt **99.-**

Artikel nur solange Vorrat! 893487

Vogel + Bugmann malt gipst und tapeziert

sorgfältig
sauber, exakt
preisgünstig
prompt

Verlangen Sie unverbindlich Beratung und Offerte.

Vogel + Bugmann Maler- und Gipsergeschäft GmbH
Frobenstr. 22 Telefon 061 273 51 00
44745

Inserieren bringt Erfolg!

Wir verbinden Sie mit der ganzen Welt!

- Telefonanlagen
- PC-Netzwerke
- ISDN • ADSL
- Daten-Applikationen
- Projektierung + Ausführung

Beratung und Installation durch:

BSK Baumann + Schaufelberger AG Sitz Basel
Thiersteinerallee 25 4018 Basel
Tel. 061 331 77 00 Fax 061 331 28 77

E-Mail: info@bsk-ag.ch
www.bsk-ag.ch

swisscom Partner

Ihr Elektriker für alle Fälle
185884



Wir vermieten per sofort oder nach Vereinbarung im Gundeli zwei attraktive **3½-Z'Neubauwhgen** (98 m²) mit grosszügigem Grundriss, hochwertiger Küche, Bad/WC, Dusche/WC, Réduit mit Waschturm, Loggia zur Strasse und Balkon zum Garten.

Mietzins **Fr. 2450.-** inkl. NK, resp. **Fr. 2555.-** inkl. NK

Rufen Sie uns für eine Besichtigung an!

Deck AG · Aeschenvorstadt 25 · 4010 Basel
Telefon 061 278 91 48 · www.deck.ch
885551



Basler Wohngossenschaft

Zu vermieten nach Vereinbarung in gepflegter Liegenschaft, Gundeldingerstrasse 425, Sockelgeschoss, 4053 Basel

Büro/Atelier, ca. 80 m²
3 Räume, 2 WCs

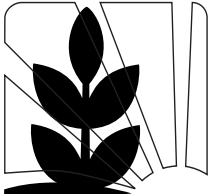
Ausbauwünsche verhandelbar.

Miete CHF 1130.- + Nebenkosten.

Interessenten melden sich unter
Tel. 061 331 55 22,
Mo–Fr, 8.00–10.00 Uhr

886113

Zu vermieten



Zeit zum Anpflanzen!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Sewerin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch 784079

Mitglied der TREUHANDI SUISSE

«Grosses vor? Wir begleiten Sie dabei.»

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



BUCHEX TREUHAND AG

Güterstrasse 86 A | 4008 Basel | Tel. 061 367 90 70 |
Fax 061 367 90 75 | info@buchex.ch | www.buchex.ch

683506

Die Wirtschaft braucht ausländische Fachkräfte – keine Wirtschaftsflüchtlinge!



Mehr zum Thema: www.ldp.ch

886076

Heizmann Heizungen

Beat Heizmann AG
4001 Basel
Tel. 061 271 60 20
<http://www.heizmann.ch>

30 Jahre

44929

WOW! Sex Cinema & more!!

Lust auf ein scharfes Vergnügen?

LOVE★REPUBLIC LOUNGE

Täglich von 9.00 Nonstop... ab 18 J.

BASEL, Güterstrasse 214
www.love-republic.ch

Sexualleben gut, alles gut!
TORO-X

654222

Die nächste **Gundeldinger Zeitung** erscheint am **Mittwoch, 14. Nov. 2012**

Themen/Sonderseiten: • Veranstaltungen • Weihnachts- und Geschäftsessen • Geschenk-Ideen

Inseratenschluss: Do, 8. Nov. 2012 **Redaktionsschluss: Di, 6. Nov. 2012**

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät Sie gerne!



Thomas P. Weber



Silva Weber



Michèle Ehinger

Anruf genügt:
061 271 99 66
Fax 061 271 99 67
E-Mail: gz@gundeldingen.ch
www.gundeldingen.ch

813456

GRATIS KINDER- SPIELNACHMITTAG

Mittwoch, 24. Oktober
von 14 bis 18 Uhr

... KOMM VORBEI
schnitze mit mir
Kürbisköpfe, die
am Abend
leuchten!

- Ab Kindergartenalter.
- Die Eltern dürfen selbstverständlich vorbeischaun und mithelfen.
- Zeitbedarf: mindestens 30 Minuten.

Lilibiggs



Gundelitor **MIGROS**

MIGROS

MIGROS
Gourmessa

MIGROS
Restaurant

MIGROSBANK

klubschule
MIGROS

DENNER

16
GUNDELI
schuh- &
schlüsselservice

Bijou

kiosk

Schmuckgalerie

Fust

GUNDELITOR APOTHEKE
DROGERIE WENGER

Coiffina
Coiffure

Charles
Vögele

P 1 h gratis

Täglich bis 19 Uhr, Samstag bis 18 Uhr, Güterstrasse 180, 4053 Basel, Tel. 058 575 81 00, www.migrosbasel.ch